

Zwischenlösungen/ Brückenangebote

Möglichkeiten zwischen Schulen
und beruflicher Grundbildung

Ausgabe 2012



Herausgeber AMT FÜR BERUFSBILDUNG UND BERUFSBERATUNG
Berufs- und Studienberatung
Zentralstelle Frauenfeld
Am Marktplatz
St. Gallerstrasse 11
8510 Frauenfeld
Internet www.abb.tg.ch

Redaktion Rosemarie Stübi, Zentralstelle
Telefon 052 724 13 98
Fax 052 724 13 99
E-Mail rosemarie.stuebi@tg.ch

Kontaktadresse **Aufnahmestelle Brückenangebote Thurgau**
St. Gallerstrasse 11
8510 Frauenfeld
Telefon 052 724 13 95
Fax 052 724 13 73
E-Mail brueckenangebote@tg.ch

Broschüre im Internet **www.abb.tg.ch**
 >Berufs- und Studienberatung
 >Angebote Jugendliche
 >Zwischenlösungen
 >Weitere Brückenangebote Zwischenlösungen

zur Ausleihe erhältlich; im Berufsinformationszentrum BIZ Amriswil, Frauenfeld oder Kreuzlingen
(die Adressen finden Sie auf Seite 70)

Impressum	3
Inhaltsverzeichnis	4 – 5
Vorwort.....	6
1. KANTONALES ANGEBOT (ÖFFENTLICH)	
Brückenangebote Thurgau.....	7 – 8
Motivationssemester / Berufsvorbereitungsjahr	
Stiftung Zukunft Thurgau, basis-job, Weinfelden.....	9
2. VERSCHIEDENE BERUFE UND WEITERFÜHRENDE SCHULEN, VORBEREITUNG (ÖFFENTLICH)	
Berufsvorbereitungsjahr	
Berufsbildungszentrum des Kantons Schaffhausen	10
Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum GBS, St. Gallen.....	11
Hauswirtschaftsjahr	
Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe, BZGS St. Gallen.....	12
Integrationskurs	
Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum GBS, St. Gallen.....	13
Vorlehre	
Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum GBS, St. Gallen.....	14
Werkjahre	
Werkjahr PHB (Knaben) Profil Handwerk und Beruf, Neuhausen am Rheinflall	15
Werkjahr PLB (Mädchen) Profil Lebenspraxis und Beruf, Schaffhausen.....	16
3. VERSCHIEDENE BERUFE UND WEITERFÜHRENDE SCHULEN, VORBEREITUNG (PRIVAT)	
Agentur für Privatschulen, Kloten (Vermittlung).....	17
Bénédict-Schule, St. Gallen.....	18
Berufswahlzentrum, St. Gallen	19
Juventus Schulen, Zürich.....	20
Juventus Schulen, Zürich.....	21
Minerva, Zürich	22
Ortega Schule, St. Gallen.....	23
SBW Haus des Lernens, Romanshorn	24
SWS Schule für Wirtschaft & Sprachen Frauenfeld GmbH / Winterthur AG	25
4. GESUNDHEITLICH UND SOZIALE BERUFE, VORBEREITUNG	
bke Bildungszentrum Kinderbetreuung, Zürich	26
Sozialjahr NOWESA, Zürich.....	27
5. GESTALTERISCHE BERUFE, VORBEREITUNG	
Berufsschule für Gestaltung, Zürich.....	28
F+F Schule für Kunst und Mediendesign, Zürich	29
Ortega Schule, St. Gallen.....	30
Punkt G Gestaltungsschule, Zürich.....	31
Schule für Gestaltung, St. Gallen	32
varwe, Wil.....	33
Schäfli Anton Zanfit Grafiker-Zeichnenlehrer-Künstler, Aadorf	34

6. KAUFMÄNNISCHE BERUFE, VORBEREITUNG

Bénédict-Schule, St. Gallen.....	35
Minerva, Zürich.....	36
Ortega Schule, St. Gallen.....	37
Ortega Bildungszentrum Wil.....	38
SWS Schule für Wirtschaft & Sprachen Frauenfeld GmbH / Winterthur AG.....	39
Schule für Handel und Wirtschaft.....	40
Schule für Förderkurse, Zürich.....	41
Schweizer Handelsschule für Tourismus (SHT).....	42
Wilingua Aus- und Weiterbildungen, Wil und Kreuzlingen.....	43

7. MITTELSCHULVORBEREITUNG

Aha-capito, Kreuzlingen.....	44
GRIPS! Zentrum für angewandtes Lernen, Frauenfeld und Kreuzlingen.....	45
Juventus Schulen, Zürich.....	46
Ortega Schule, St. Gallen.....	47
SBW Haus des Lernens, Romanshorn.....	48

MITTELSCHULEN KANTON THURGAU, AUFNAHME, DAUER, ABSCHLUSS

Mittelschulen: Aufnahme, Dauer, Abschluss.....	49
Mittelschulen: Adressen und Abteilungen.....	50

8. SPRACHEN LERNEN, VORBEREITUNG (PRIVAT)

Haushaltungsjahr, Au-pair

Evang. Landeskirche Kanton Thurgau, Stellenvermittlung Romandie - Ticino oui si yes.....	51
Evang. Landeskirche Kanton Thurgau, Stellenvermittlung Romandie - Ticino oui si yes.....	52
Globetrotter Sprachschulen, Hauterive.....	53
go 2 talk! St. Gallen.....	54
Pro Filia Thurgau, Wiezikon.....	55
Pro Filia Thurgau, Wiezikon.....	56

Sprachjahr

AFS Interkulturelle Programme Schweiz, Zürich.....	57
Centre de Formation du Sacré-Coeur, Estavayer-le-Lac / FR.....	58
Didac Schulen AG, Bern.....	59
SWS Schule für Wirtschaft & Sprachen Frauenfeld GmbH / Winterthur AG.....	60
Zehntes Partnersprachliches Schuljahr (ZPS), Bulle 1 / FR.....	61

Sprachaufenthalte, Beratung und Vermittlung

Camenisch-for-you.....	62
EF Education AG, Zürich.....	63
STS Student Travel Schools, Zürich.....	64
Thür Lingua AG, St. Gallen, PlanetSprachreisen.ch.....	65

Internationaler Jugendaustausch

INTERMUNDO, Schweiz. Dachverband zur Förderung von Jugendaustausch, Bern.....	66
ICYE Internationaler Jugend- und Kulturaustausch, Bern.....	67

9. ARBEITS- UND SOZIALEINSÄTZE

Curaviva Verband Heime und Institutionen Schweiz.....	68
Agriviva-Vermittlungsstelle, Rebstein.....	69

10. ADRESSEN BERUFS- UND STUDIENBERATUNG

Berufsinformationszentren BIZ Berufs- und Studienberatung.....	70
--	----

Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Nach der abgeschlossenen Volksschule beginnen die Schulaustretenden mehrheitlich eine berufliche Grundbildung. 16 % davon, das sind aufgrund der jährlicher Schulabgänger-Umfrage aktuell rund 500 Jugendliche, suchen jedoch aus verschiedenen Gründen eine andere Anschluss-Lösung. Das Lehrverhältnis kam nicht zustande, die Schülerin/der Schüler war unschlüssig bei der Berufswahl, die Berufs-Anforderungen wurden nicht erfüllt, der Schulstoff wies Lücken auf. Diese und/oder andere Gründe können dazu führen, ein Reife-Jahr mit einer Zwischenlösung zu überbrücken.

Diese Schülerinnen/Schüler treten hauptsächlich in die kantonalen Brückenangebote Thurgau ein. Gesamthaft stehen dafür 400 Plätze zur Verfügung. Aufnahmebedingungen und detaillierte Angaben finden Sie in der Rubrik- „Brückenangebote Thurgau“ auf Seite 7 und 8.

Es bestehen jedoch auch andere Möglichkeiten, die Zeit bis zum Beginn einer Grundausbildung zu gestalten. Einiges dieser Angebote möchte diese Broschüre aufzeigen. Das Heft erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, hat sich jedoch in der Form bewährt; für Jugendliche im Berufswahlalter und deren Eltern oder für begleitende Fachpersonen in der Berufs- und Studienberatung.

Meistens ist eine Zwischenlösung mit Kosten verbunden, da es sich häufig um private Institutionen handelt. Es lohnt sich deshalb, Aufnahmebedingungen, Kosten und Ausbildungsprogramme genau zu prüfen. Zusätzliche, präzisere Angaben entnehmen Sie den Publikationen, die in allen regionalen Berufsinformationszentren (BIZ) oder direkt beim Anbieter erhältlich sind.

Berufs- und Studienberatung

René Bommeli

Zentralstellenleiter

Brückenangebote Thurgau

Die Brückenangebote (BA) stehen motivierten Jugendlichen aus dem Kanton Thurgau offen, die nach abgeschlossener obligatorischer Schulzeit trotz Bemühungen noch keinen ihren Möglichkeiten entsprechenden Einstieg in die berufliche Grundbildung gefunden haben.

Angebote	<p>BA – A Allgemeinwissen Richtet sich an Jugendliche, die ihre Schulbildung im Hinblick auf eine anspruchsvolle Lehre festigen möchten. 5 Tage Schulunterricht obligatorische Schnupperwochen</p> <p>BA – P Praktikum Ist für Jugendliche gedacht, die bereits ein bestimmtes, realistisches Berufsziel vor Augen haben. Die Praxiseinsätze helfen, die persönliche Entwicklung zu fördern. Dieses Angebote enthält einen hohen Praxisbezug. Es ist vor allem im handwerklich-praktischen Beruf empfehlenswert. 3 Tage Praktikum (alle Berufsgruppen) und 2 Tage Schulunterricht</p> <p>BA – P mit Schwerpunkt Hauswirtschaft / Betreuung Hier werden Jugendliche angesprochen, die einen Beruf in den Bereichen Gastronomie, Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung anstreben. 3 Tage Praktikum /Woche und 2 Tage Schulunterricht oder 4 Tage Praktikum /Woche und 1 Tag Schulunterricht</p>
Dauer	1 Jahr
Ziel	Vorbereitung auf die berufliche Grundbildung
Abschluss	Semesterbericht und Abschlusszeugnis

Kantonales Angebot (Öffentlich)

Schule/Standort	Bildungszentrum für Technik Brückenangebote Frauenfeld Zeughausstrasse 14, 8500 Frauenfeld Telefon 052 724 19 55 Markus Pallmann markus.pallmann@ba-tg.ch	Typ A und P
	Bildungszentrum Bau und Mode Brückenangebote Kreuzlingen Gaisbergstrasse 6, 8280 Kreuzlingen Telefon 071 672 27 20 Renato Ballinari renato.ballinari@ba-tg.ch	Typ A und P
	SBW Haus des Lernens Brückenangebote Romanshorn Hafenstrasse 46, 8590 Romanshorn Telefon 071 466 70 90 Elmar Schmid elmar.schmid@sbw.edu	Typ A und P
	Gewerbliches Bildungszentrum Fachschaft Hauswirtschaft Brückenangebote Weinfelden Freiestrasse 26, 8570 Weinfelden Telefon 071 622 56 44 Erika Gugg erika.gugg@bbz.ch	Typ P Schwerpunkt Hauswirtschaft/Betreuung
Anmeldung	Amt für Berufsbildung und Berufsberatung Aufnahmestelle Brückenangebote Thurgau St. Gallerstrasse 11 8510 Frauenfeld Telefon 052 724 13 95 Fax 052 724 13 73 E-Mail brueckenangebote@tg.ch	
Internet	www.abb.tg.ch > Berufs- und Studienberatung >angebote jugendliche >zwischenlösungen	
Aufnahme- Bedingungen	Vollständige Bewerbung Einverständnis der Erziehungsberechtigten Bericht der Sekundarschul-Lehrperson Bericht der Berufsberatung (nach obligatorischem Berufsberatungsgespräch)	
Anmeldeschluss	30. April	
Anmeldegebühr	CHF 250.— wird mit der Anmeldung fällig (exkl. Materialgeld). Die Gebühr kann im Ablehnungsfall oder bei freiwilligem Rücktritt nicht zurückerstattet werden.	
Materialgeld	Je nach Angebot wird ein Materialgeld in der Höhe von CHF 500.— bis CHF 1'000.— zu Beginn des Schuljahres erhoben.	
Hinweis	Es besteht kein genereller gesetzlicher Anspruch auf die Aufnahme in ein Brückenangebot – weder für einen bestimmten Schultyp noch für einen bestimmten Standort.	

Motivationssemester / Berufsvorbereitungsjahr

Stiftung Zukunft Thurgau, basis-job, Weinfelden

Bahnhofstrasse 22, 8570 Weinfelden
Tel. 071 626 23 33, Fax 071 626 23 39
martin.alt@stiftung-zukunft.ch
www.stiftung-zukunft.ch

Angebot	Motivationssemester / Berufsvorbereitungsjahr I Praktikum Wirtschaft II Praktikum Lernwerkstatt 3-4 Tage pro Woche: Arbeiten im Fachbetrieb / Lernwerkstatt 1-2 Tage pro Woche: Bildung und Beratung
Träger	Kanton Thurgau / Verband Thurgauer Gemeinden VTG
Ziel	Planung der beruflichen Zukunft und dauerhafte Eingliederung in den Arbeitsmarkt mittels beruflicher Grundbildung
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Beratung / Coaching / «start'n go!»<ul style="list-style-type: none">• Standortbestimmung & Bewerbungstraining<ul style="list-style-type: none">- Berufswahlabklärung- Kompetenzwerkstatt- Bewerbungstraining• Finden einer Praktikums- und Lehrstelle• Betreuung während der Praktikumszeit• Individuelle Nachbegleitung▪ Bildungsfelder (Individuelles Förderkonzept)<ul style="list-style-type: none">• Deutsch und Mathematik (inkl. Lerntechnik)• Deutsch als Zweitsprache (DaZ-Intensivwochen)• «Super Plus Tankstelle» (Allgemeinbildung)• Fremdsprachen E / F (Frühling - Sommer)• ECDL-Kurs / Prüfungsvorbereitung▪ Lernwerkstatt<ul style="list-style-type: none">• Interner Praktikumsplatz als Sprungbrett• Orientierungshilfe bei der Berufserkundung
Dauer	6 Monate, Verlängerungen sind möglich
Voraussetzungen	Abgeschlossene Schulpflicht, arbeitslos
Anmeldetermin	Aufnahme und Eintritt während des ganzen Jahres möglich
Kosten	Keine / Kostengutsprache einer zuweisenden Stelle
Anzahl Klassen	Insgesamt 130 Plätze pro Jahr / 8-12 Jugendliche pro Lerngruppe
Bemerkungen	Qualitätszertifizierung nach ISO 9001:2000 und EDUQUA
Ort und Datum	Weinfelden, 1. September 2011
Ansprechperson	Martin Alt, Bereichsleiter, Stiftung Zukunft Thurgau

Berufsvorbereitungsjahr

Berufsbildungszentrum des Kantons Schaffhausen

Hintersteig 12, Postfach 571, 8201 Schaffhausen
Tel. 052 632 21 15, Fax 052 632 21 99
www.bbz-sh.ch

Angebot	Berufsvorbereitungsjahr
Träger	öffentlich
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Anschlusslösung nach Beendigung der obligatorischen Schulzeit▪ Berufswahl-konzentrierte Vorbereitung auf Berufslehre
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Arbeitsbegleitendes Modell: Unterteilung 3 Tage Arbeit / 2 Tage schulischer Unterricht Vorlehre oder zugewiesenes Arbeitspraktikum 2 Tage schulischer Unterricht Förderung grundlegender Fähigkeiten Ergänzung durch berufsspezifische Fächer möglich▪ Vollzeit-Modell: 5 Tage Vollzeitunterricht an allen Morgen und allen Nachmittagen in Blockstunden; am Morgen Hauptfächer, am Nachmittag das Wahlfachangebot. Unterbruch der Vollzeitschule durch Schnupperpraktika.
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	absolvierte 3. Real oder 3. Sek Für beide Modelle ist eine Bewerbung notwendig <ul style="list-style-type: none">▪ Standardisiertes Formular▪ Beurteilung durch eine Lehrperson der Real- oder Sekundarschule▪ Nachweis, dass die Berufswahl engagiert betrieben wurde (Aktivität in der Schule, Schnupperlehren, Bewerbungen, Kontakt mit dem BIZ) Die Aufnahme der Jugendlichen wird durch eine Aufnahmekommission entschieden. Grundsätzlich darf das Modell mittels Bewerbungen gewünscht werden.
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Februar bis Ende April
Kosten	Angebot Kanton Schaffhausen: Schulgeld für ausserkantonale Lernende Aufnahmegebühr: Arbeitsbegleitendes Modell; CHF 200.— Vollzeitmodell; CHF 500.— plus Lehrmittel und Unterrichtsmaterial für beide Modelle
Anzahl Klassen	6 arbeitsbegleitende Klassen 3 Vollzeitklassen
Bemerkungen	
Ort und Datum	Schaffhausen, 5. September 2011
Ansprechperson	Jösy Gadiant, Sekretariat

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum GBS, St. Gallen

Kugelgasse 19, 9004 St. Gallen
Tel. 071 226 58 30, Fax 071 226 58 32
bab@gbssg.ch
www.gbssg.ch

Angebot	Berufsvorbereitungsjahr
Träger	Öffentlich
Ziel	<ul style="list-style-type: none">Das allgemeine Berufsvorbereitungsjahr ist ein schulisches Vollzeitangebot zur Vorbereitung auf eine Berufslehre. Leistungs- und lernwillige Jugendliche erhalten Unterstützung bei Fragen der Berufswahl und zur Behebung von schulischen Defiziten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">Intensiver Berufswahlunterricht und gezielte Förderung zur individuellen Vorbereitung auf die angestrebte Berufsausbildung Basisfächer: Deutsch, Mathematik, Englisch, Themenunterricht und Sport, Wahlfächer und Sonderwochen
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	abgeschlossene Volksschule Empfehlung der Abgangsschule Aufnahmegespräch
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	bis 31. März
Kosten	Angebot Kanton St. Gallen; Anmeldegebühr: CHF 200.— Kostenbeteiligung kantonale Teilnehmende: CHF 2'300.— (Änderungen verb.) Kostenbeteiligung ausserkantonale Teilnehmende CHF 16'100.— (Änderungen verb.) Kosten für Material, Lehrmittel, Exkursionen und Sonderveranstaltungen werden zusätzlich in Rechnung gestellt.
Anzahl Klassen	6 – 10 Klassen
Ort und Datum	St. Gallen, 1. September 2011
Ansprechperson	Urs Hehli, Leiter Abteilung Brückenangebote & Bekleidungsgestaltung, GBS St. Gallen

Hauswirtschaftsjahr

Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe, BZGS St. Gallen

Abteilung Grund- und Weiterbildung am Custerhof
Appenzellerstrasse 4, 9424 Rheineck
Tel. 058 229 88 33
bzgs.custerhof@sg.ch
www.bzgs.ch

Angebot	Hauswirtschaftsjahr
Träger	Öffentlich
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Das Hauswirtschaftsjahr richtet sich an leistungs- und lernwillige Jugendliche ohne Lehrstelle, welche als Berufsvorbereitung eine Ausbildung in einem Familienhaushalt machen wollen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Arbeit im Familienhaushalt gegen Entgelt während 4 Tagen je Woche▪ Unterricht in Berufsfachschule während 1 Tag je Woche▪ Coaching bei Lehrstellensuche
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Abgeschlossene Volksschule maximal 21-jährig ausreichende Deutschkenntnisse Empfehlung der Abgangsschule Praktikumsstelle in einem privaten oder bäuerlichen Haushalt
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Individuelle Bewerbung beim Praktikumshaushalt (offene Praktikumsstellen: www.hauswirtschaft-sg-fl.ch)
Kosten	Angebot Kanton St. Gallen; Kostenbeteiligung/Elternbeitrag für kantonale Teilnehmende: CHF 800.— für ausserkantonale Teilnehmende: CHF 8'000.— zusätzlich Kosten für Material, Lehrmittel, Exkursionen und Sonderveranstaltungen
Anzahl Klassen	
Bemerkungen	Auskünfte über die Ausbildungsplätze www.hauswirtschaft-sg-fl.ch Lotti Fausch, Sekretariat, HW SG FL, 071 951 24 48
Ort und Datum	Rheineck, 19. September 2011
Ansprechperson	Cornelia Wieser, Sekretariat Custerhof, BZGS St. Gallen E-Mail: bzgs.custerhof@sg.ch

Integrationskurs

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum GBS, St. Gallen

Kugelgasse 19, 9004 St. Gallen
Tel. 071 226 58 30, Fax 071 226 58 32
bab@gbssg.ch
www.gbssg.ch

Angebot	Integrationskurs für fremdsprachige Jugendliche
Träger	Öffentlich
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Der Integrationskurs hilft Immigrantinnen und Immigranten, die deutsche Sprache rasch zu erwerben, Lücken in der Allgemeinbildung zu schliessen und sich in der Gesellschaft und Arbeitswelt zu integrieren.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Deutschunterricht an Alltagsthemen, wähen 4 Halbtagen pro Woche
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	nicht mehr volksschulpflichtig Maximal 21-jährig Ungenügende Deutschkenntnisse Bereitschaft zu Kulturaustausch und Integration auch in die Arbeitswelt Aufnahmegespräch
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	jederzeit
Kosten	Angebot Kanton St. Gallen; Kostenbeteiligung kantonale Teilnehmende: CHF 600.— (Änderungen verb.) Kostenbeteiligung ausserkantonale Teilnehmende: CHF 5'600.— (Änderungen verb.) Kosten für Material, Lehrmittel, Exkursionen und Sonderveranstaltungen werden zusätzlich in Rechnung gestellt
Anzahl Klassen	1 Klasse
Ort und Datum	St. Gallen, 1. September 2011
Ansprechperson	Urs Hehli, Leiter Abteilung Brückenangebote & Bekleidungsgestaltung, GBS St. Gallen

Verschiedene Berufe und weiterführende Schulen, Vorbereitung (Öffentlich)

Vorlehre

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum GBS, St. Gallen

Kugelgasse 19, 9004 St. Gallen
Tel. 071 226 58 30, Fax 071 226 58 32
bab@gbssg.ch
www.gbssg.ch

Angebot	Vorlehre
Träger	öffentlich
Ziel	<ul style="list-style-type: none">Die Vorlehre ist ein schulisches Teilzeit-Angebot, verbunden mit Arbeitswelterfahrung. Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 21 Jahren besuchen die Schule während einem Tag pro Woche und gehen während der restlichen Zeit einer Beschäftigung nach.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">Vorbereitung auf den Einstieg in eine berufliche Ausbildung. Basisfächer: pro Woche 3 Lektionen Deutsch, 3 Lektionen Mathematik, 2 Lektionen Themenunterricht (Bewerbung, Lebenskunde, Aktuelles Zeitgeschehen, etc.)
Dauer	1 Jahr Vorlehrlinge mit einem gültigen Beschäftigungsvertrag: 1 Tag Schule Vorlehrlinge ohne gültigen Beschäftigungsvertrag: 2 Tage Schule
Voraussetzungen	abgeschlossene Volksschule Empfehlung der Abgangsschule Aufnahmegespräch Ausserkantonale nur mit Kostengutsprache
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	ab Mitte Mai
Kosten	Angebot Kanton St. Gallen; Vollkosten für ausserkantonale Interessierte Kostenbeteiligung kantonale Teilnehmende: CHF 600.— (Änderungen verb.) (ohne Schulmaterial und Sonderveranstaltungen) Kostenbeteiligung ausserkantonale Teilnehmende CHF 5'600.— (Änderungen verb.) Kopierpauschale CHF 50.—
Anzahl Klassen	
Bemerkungen	Coaching: Vorlehrlinge ohne Beschäftigungsstelle werden individuell betreut mit dem Ziel, raschmöglichst eine Beschäftigungsstelle zu finden.
Ort und Datum	St. Gallen, 1. September 2011
Ansprechperson	Urs Hehli, Leiter Abteilung Brückenangebote & Bekleidungsgestaltung, GBS St. Gallen

Verschiedene Berufe und weiterführende Schulen, Vorbereitung (Öffentlich)

Werkjahre

Werkjahr PHB (Knaben) Profil Handwerk und Beruf, Neuhausen am Rheinfall

Werkjahr PHB, Einschlagstrasse 11, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052 672 10 70 / Natel 079 623 94 19

Angebot	Werkjahr Knaben
Träger	Öffentlich
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Anschlusslösung nach Beendigung der obligatorischen Schulzeit Hauptgewicht der Schulfächer liegen im handwerklich/praktischen Bereich
Inhalt	
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	9. obligatorisches, evt. freiwilliges 10. Schuljahr Kleinklassenschüler/Sonderschüler Realschüler nach Abklärung beim Schulpsychologischen Dienst (SPD)
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Ende März
Kosten	Angebot Kanton Schaffhausen ca. CHF 1'100.—/Monat Schulgeld sowie Kostengutsprache für nicht in der Stadt Schaffhausen wohnhafte Schüler
Anzahl Klassen	
Ort und Datum	Neuhausen, 20. September 2011
Ansprechperson	Mathias Häberli, Schulleiter

Werkjahr PLB (Mädchen) Profil Lebenspraxis und Beruf, Schaffhausen

Kirchhofschulhaus, Kirchhofplatz 19, 8200 Schaffhausen
Tel. 052 624 16 97, Fax 052 625 99 37

Angebot	Werkjahr Mädchen
Träger	Öffentlich
Ziel	▪ Anschlusslösung nach Beendigung der obligatorischen Schulzeit Hauptgewicht der Schulfächer liegen im handwerklich/praktischen Bereich
Inhalt	
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	9. obligatorisches, evt. freiwilliges 10. Schuljahr Kleinklassenschüler/Realschüler ISF, Sonderschüler Realschüler nach Abklärung bei SAB (Schulische Abklärung und Beratung)
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Ende März
Kosten	Angebot Kanton Schaffhausen ca. CHF 1'100.—/Mt. Schulgeld sowie Kostengutsprache für nicht in der Stadt Schaffhausen wohnhafte Schüler
Anzahl Klassen	
Ort und Datum	Schaffhausen, 14. September 2011
Anprechperson	Käthi Tanner-Winzeler

Agentur für Privatschulen, Kloten (Vermittlung)

Holbergstrasse 15, 8302 Kloten
Tel. 044 261 74 70, Fax 044 252 56 32
info@privatschul-beratung.ch
www.privatschul-beratung.ch

Angebot	Kostenlose Beratung für 10. Schuljahre als Tagesschule oder im Internat als Vorbereitung auf eine weiterführende Schule oder Berufslehre; auch Sprachschulen im Ausland
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Lehrstelle finden▪ Aufnahmeprüfung an weiterführende Schulen bestehen▪ Reifejahr
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Vorbereitung auf kaufmännische Berufe▪ Vorbereitung auf Berufe im Informatikbereich▪ Mittelschulvorbereitung▪ Sprachjahr
Dauer	unterschiedlich
Voraussetzungen	unterschiedlich
Schulbeginn	auf Anfrage
Anmeldetermin	auf Anfrage
Kosten	
Anzahl Klassen	
Bemerkungen	
Ort und Datum	Kloten, 5. September 2011
Ansprechperson	Maja Weiner-Gujer

Bénédict-Schule, St. Gallen

St. Leonhard-Strasse 35, 9001 St. Gallen
Tel. 071 226 55 55, Fax 071 226 55 44
info.sg@benedict.ch
www.benedict.ch

Angebot	Zwischenjahr medizinische Assistenzberufe mit KV-Wahlmöglichkeit (Möglichkeit zur Anrechnung des ersten Jahres an die 3-jährige KV-Lehre)
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">Schulabgänger/innen, deren Traumberuf im medizinischen Bereich liegt, die aber aufgrund ihres Alters oder ihrer schulischen Leistungen die Voraussetzungen noch nicht erfüllen, können schulische Defizite aufarbeiten. Dieses Zwischenjahr bietet eine gute Gelegenheit, sinnvoll ein Jahr bis zum Lehrbeginn zu überbrücken. Eine weitere Wahlmöglichkeit besteht darin, das Zwischenjahr als erstes Jahr der 3-jährigen KV-Ausbildung anrechnen zu lassen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">Diplomvorbereitung Bürofachdiplom VSH und Vorbereitung für die Standortbestimmung gemäss der neuen kaufmännischen Grundausbildung (KG): Fächer Medizin: Medizinische Terminologie, Anatomie/Pathologie, Mathematik/Physik/Chemie Fächer Handel: Deutsch, Englisch, IKA (Information, Kommunikation, Administration), Wirtschaft und Gesellschaft
Dauer	1 Jahr, Unterricht täglich Di-Fr
Voraussetzungen	Bestehen eines Eintrittstests
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	spätestens 1 Woche vor gewünschtem Kursbeginn
Kosten	CHF 15'500.— bei 1 Jahreszahlung CHF 15'800.— bei 2 Semesterzahlungen CHF 16'200.— bei 4 Quartalszahlungen CHF 16'800.— bei 12 Monatszahlungen
Anzahl Klassen	nach Bedarf
Bemerkungen	
Ort und Datum	St. Gallen, 12. September 2011
Ansprechperson	Lorenz Hardegger

Berufswahlzentrum, St. Gallen

Neumarkt 3, 9001 St. Gallen
Tel. 071 22 888 44, Fax 071 22 888 20
sekretariat@berufswahlzentrum.ch
www.berufswahlzentrum.ch

Angebot	<ul style="list-style-type: none">▪ Kaufmann/-frau eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (Profil B oder E) (inkl. Bürofachdiplom VSH, Handelsdiplom VSH)▪ Vorbereitungskurs Kaufmännische Ausbildung (Variante 1 oder 2)▪ Handelsdiplom VSH▪ Bürofachdiplom VSH▪ Berufsvorbereitungs-/Berufswahljahr▪ Brückenangebot für Quereinsteiger/innen
Träger	Privat
Ziel	<p>Kaufmännische Ausbildung:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Erwerb eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann <p>Berufswahljahr (Programm variiert je nach Richtung):</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Berufswahlvorbereitung▪ Vorbereitung auf die Berufspraxis▪ Zielorientiertes Arbeiten▪ Zeugnisse und Ausweise: 2 Semesterzeugnisse, Fremdsprachen- und Informatikzertifikate (fakultativ, zusätzliche Kosten auf Anfrage)
Inhalt	Je nach Schwerpunkt variieren die Fächer: Deutsch, Mathematik, Wirtschaft und Gesellschaft (W&G), Information, Kommunikation und Administration (IKA) ECDL (European Computer Driving Licence), Englisch Ket (Key of English Test); Pet (Preliminary English Test), Französisch DELF (Diplôme d'Etudes de Langue Française) A1 – B2, Methodenkompetenz (Lern-, Präsentations- und Arbeitstechnik), Sozialkompetenz (Kommunikations-, Konflikt- und Teamfähigkeit), Mensch und Umwelt (Aktualitäten)
Dauer	KV Ausbildung: 3 Jahre (6 Semester von je 20 Kurswochen) KV-Vorkurs: Variante 1 (3 Monate), Variante 2 (6 Monate) BW-Jahr: (1 Jahr) Bürofachdiplom VSH: 1 Jahr (2 Semester bestehend aus je 20 Kurswochen) Handelsdiplom VSH: 1 ½ Jahre (3 Semester von je 20 Kurswochen)
Voraussetzungen	Abgeschlossene obligatorische Schulbildung
Schulbeginn	jeweils August (Vorbereitungskurs Kaufmännische Ausbildung jeweils im Januar und April)
Kosten	<p>3-jährige KV Ausbildung: pro Semester durchschnittlich CHF 5'500.— (B-Profil), CHF 5'900.— (E-Profil) exklusiv: ECDL (Informatik), Abschlussprüfungen/ KV-Abschluss/ übrige Gebühren, Cambridge Examinations (Englisch), DELF (Französisch) KV-Vorkurs: Variante 1: CHF 5'040.—, Variante 2: CHF 7'200.— Berufsvorbereitungsjahr: CHF 13'900.— exklusiv ECDL (Informatik), Cambridge Examinations (Englisch), DELF (Französisch) Bürofachdiplom VSH: CHF 13'900.—, Handelsdiplom VSH: CHF 21'000.—</p>
Ort und Datum	St. Gallen, 9. September 2011
Ansprechperson	Hugo Scheiwiller

Juventus Schulen, Zürich

Lagerstrasse 45, 8004 Zürich
Tel. 043 268 25 11, Fax 043 268 26 08
info@juventus.ch
www.juventus.ch

Angebot	Für nähere Infos: www.juventus.ch > 10 Schuljahr > 3. Sekundarschule A
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Nachholen des vom Kanton Zürich anerkannten Sekundarschule A-Abschlusses und somit die Verbesserung der Lehrstellensuche erreichen
Träger	Private Stiftung
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Vermittlung des Sek A-Lernstoffes
Dauer	2 Semester
Voraussetzungen	Abgeschlossenes 9. Schuljahr Sek B, Einstieg nach 2. Sek A möglich
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Prüfungsfreier Eintritt, keine Anmeldefristen. Für die Sicherung eines Ausbildungsplatzes empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung. Anfragen nehmen wir auch während dem laufenden Schuljahr entgegen.
Kosten	CHF 7'590.— / Semester, inkl. Lehrmittel
Anzahl Klassen	unbeschränkt
Bemerkungen	Wir führen regelmässig Informationsabende durch. Sie können auch zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch vorbeikommen. Weitere Angebote im Bereich 10. Schuljahr sind bei uns die Berufsvorbereitungsschule oder die Mittelschulvorbereitung. Des Weiteren führen wir ein Gymnasium oder die Berufsausbildungen Tageshandelsschule (KV) und Medizinische PraxisassistentIn
Ort und Datum	Zürich, 26. September 2011
Ansprechperson	Ajshe Dzeladini-Morina, Mitarbeiterin Schulsekretariat

Juventus Schulen, Zürich

Lagerstrasse 45, 8004 Zürich
Tel. 043 268 25 11, Fax 043 268 26 08
info@juventus.ch
www.juventus.ch

Angebot	Für nähere Infos: www.juventus.ch > 10 Schuljahr > Berufsvorbereitungsschule
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Finden einer geeigneten Lehrstelle
Träger	Private Stiftung
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Vertiefung der Schulkenntnisse▪ Förderung der sozialen und methodischen Kompetenzen▪ Unterstützung in der Berufsentscheidung und Lehrstellensuche▪ Spezialisierte Förderung in Fachrichtungen ab dem 2. Semester
Dauer	2 Semester
Voraussetzungen	Abgeschlossenes 9. Schuljahr Sek A oder Sek B., Quereinstieg möglich
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Prüfungsfreier Eintritt, keine Anmeldefristen. Für die Sicherung eines Ausbildungsplatzes empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung. Anfragen nehmen wir auch während dem laufenden Schuljahr entgegen.
Kosten	CHF 7'590.— / Semester, inkl. Lehrmittel
Anzahl Klassen	unbeschränkt
Bemerkungen	Wir führen regelmässig Informationsabende durch. Sie können auch zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch vorbeikommen. Weitere Angebote im Bereich 10. Schuljahr sind bei uns die 3. Sekundarschule A oder die Mittelschulvorbereitung. Des Weiteren führen wir ein Gymnasium oder die Berufsausbildungen Tageshandelsschule (KV) und Medizinische PraxisassistentIn.
Ort und Datum	Zürich, 26. September 2011
Ansprechperson	Ajshe Dzeladini-Morina, Mitarbeiterin Schulsekretariat

Minerva, Zürich

Scheuchzerstrasse 2, 8006 Zürich
Tel. 044 368 40 20, Fax 044 368 40 10
zuerich@minervaschulen.ch
www.minervaschulen.ch

Angebot	Vorbereitung auf Berufslehre und Aufnahmeprüfungen, begleitete Stellensuche,- Ergänzungsfächer im Bereich Informatik, Sprachen, Sozial- und Methodenkompetenz sowie selbstorganisiertes Lernen, Spezialprogramm für Sport- und Kunstbegabte (auf Anfrage), Vorbereitung auf Sprach- und Informatikzertifikate, Vorbereitung auf kaufmännische Berufe
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Lehrstelle finden▪ Auf Aufnahmeprüfung Gymnasium, Berufs- und Fachmittelschulen vorbereiten (auch mit Halbjahresprogramm möglich)
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Berufswahlunterricht und Begleitung durch eigenen Berufsberater▪ Vertiefung der Kernfächern D, E, F, MA▪ Ergänzungsfächer: Informatik, Fremdsprachen (EN-Konversation), Rhetorik, selbstorganisiertes Lernen
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Sek A, gute Sek B Niveau
Schulbeginn	August / Februar für Halbjahresprogramm
Anmeldetermin	Anfangs Juli für Jahresprogramm, anfangs Dezember für Halbjahresprogramm
Kosten	CHF 9'200.— / Semester
Anzahl Klassen	1
Bemerkungen	Der schuleigene Berufsberater sowie die klasseneigene Lehrgangsbetreuerin begleiten die Lernenden im Bewerbungs- und Lehrprozess mit individuellen Beratungen und persönlicher Betreuung.
Ort und Datum	Zürich, 30. September 2011
Ansprechperson	Kornelija Karabin

Ortega Schule, St. Gallen

	Kesslerstrasse 1, 9001 St. Gallen Tel. 071 223 53 91, Fax 071 223 53 92 info@ortegaschule.ch www.ortegaschule.ch
Angebot	Zwischenjahr mit Praktikum und Schule PEP <ul style="list-style-type: none">▪ Richtung S als Vorbereitung auf gesundheitliche und soziale Berufe▪ Richtung W als Vorbereitung auf wirtschaftliche / Detailhandel Berufe Praktikumsstelle wird durch die Schule vermittelt und betreut.
	10. Schuljahr mit Vertiefungsrichtung «Berufslehre» (Tagesschule)
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Im Praktikum erste berufliche Erfahrung gewinnen▪ Repetition des Schulstoffes der Oberstufe und Vorbereitung auf Schulstoff der Berufsschule (1, 2 oder 5 Schultage)<ul style="list-style-type: none">▪ Sich über berufliche Ziele klar werden▪ Lehrstelle resp. weiterführende Schule finden▪ Zeugnisse und Ausweise: 2 Semesterzeugnisse, 2 ausführliche Qualifikationsberichte des Praktikumsplatzes, Diplomarbeit, international anerkannte Fremdsprachen- und Informatikzertifikate (fakultativ)▪ Intensives Coaching bei der Lehrstellensuche (10. Schuljahr)
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Unterrichtsinhalte: Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch nach Wahl, Aktualität, Kreativ Informatik, berufsvorbereitende Fächer▪ PEP: Praktikumsstelle wird von der Schule vermittelt und während des ganzen Jahres betreut.
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Abgeschlossene obligatorische Schulzeit (Real- oder Sekundarschulabschluss) absolvierte Abklärung (schulische und persönliche Standortbestimmung)
Schulbeginn	August; Eintritt auch während des Schuljahres nach Abklärung möglich
Anmeldetermin	Keine Anmeldefristen; Eintritt auch während des laufenden Schuljahres möglich.
Kosten	1 Schultag pro Semester CHF 3'880.—; 2 Schultage pro Semester CHF 5'705.—; 5 Schultage pro Semester CHF 6'450.—
Anzahl Klassen	unbegrenzt
Bemerkungen	Es finden regelmässig Informationsveranstaltungen statt. Oder Sie melden sich für ein unverbindliches Beratungsgespräch an. Andere Angebote im Bereich 10. Schuljahr sind bei uns die Vorbereitung auf eine KV-Lehre, auf gestalterische Berufe resp. Vorkurs, auf weiterführende Schulen und Informatik. Des weiteren führen wir eine Tagesschule (KV).
Ort und Datum	St. Gallen, 8. September 2011
Ansprechperson	Nicole Hasler, Sekretariat

SBW Haus des Lernens, Romanshorn

Hafenstrasse 31, 8590 Romanshorn
Tel. 071 466 70 90, Fax 071 466 70 99
www.sbw-futura.ch info@sbw-futura.ch
www.sbw.edu info@sbw.edu

Angebot

**SBW Futura «das andere 9./10. Schuljahr»
9./10. Schuljahr, Schwerpunkte Studium, Beruf, Kunst
Auch für motivierte 9. Klässler geeignet!**

Schwerpunkte – Wahlmöglichkeiten:

Studium:

- Vorbereitungs- und Förderjahr für weiterführende Schulen (Kantonsschulen, PMS, HMS, FMS)
- Erstes Gymnasialjahr SBW EuregioGymnasium
- Vorbereitung für KBMS und BMS
- Internationale Abschlüsse in den Fremdsprachen und Informatik (ECDL, DELF, KET/PET, First Certificate)

Beruf:

- Individuelle Berufsvorbereitung in den Bereichen: Wirtschaft/Verkauf, Technik/Handwerk, Neue Medien, Gestalten

Kunst:

- Künstlerisches Weiterbildungsjahr in Herisau
- Vorkurs Gestaltung in Romanshorn

Träger

Privat

Ziel

- Gezielte Vorbereitung auf die Berufslehre
- Bestehen der KBMS und BMS-Prüfungen
- Bestehen der internationalen Abschlüsse

Inhalt

- Es wird der Stoff der dritten Oberstufe repetiert und weitergeführt
- Gezielte Förderung in den Schwerpunkten in Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen

Dauer

1 Jahr

Voraussetzungen

Lernbereitschaft und Leistungswille

Schulbeginn

August

Anmeldetermin

Eintritt auch während dem laufenden Jahr möglich!

Kosten

CHF 4'750.— pro Quartal

Ort und Datum

Romanshorn, 30. September 2011

Ansprechperson

Mirella Ryser – m.ryser@sbw.edu

SWS Schule für Wirtschaft & Sprachen Frauenfeld GmbH / Winterthur AG

Grabenstr. 8, 8500 Frauenfeld	Bahnhofplatz 3, 8400 Winterthur
Tel. 052 721 73 77	Tel. 052 212 38 22
Fax 052 721 73 78	Fax 052 212 68 53
info@sws-weiterbildung.ch	nfo@sws-weiterbildung.ch
www.sws-weiterbildung.ch	www.sws-weiterbildung.ch

Angebot	10. Schuljahr
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Kenntnisse aus Oberstufe vertiefen und je nach Richtung schwerpunktmässig Wissen in allgemein berufsbezogenen Unterrichtsfächern erarbeiten.▪ Neigungen und Ziele für mögliche Berufs- und Weiterbildungswege analysieren; eine gute Voraussetzung schaffen, um anschliessend eine Berufslehre in Angriff zu nehmen oder in unsere Tageshandelsschule überzutreten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Arbeits- und Lerntechnik, Sozialkunde, Berufsvorbereitung, Wirtschaft- und Gesellschaft (Betriebskunde, Einführung in die Buchhaltung, Rechnen, Mathematik, kaufmännisches Rechnen, Staatskunde, Wirtschaftskunde), IKA (Informatik/Textverarbeitung, Kommunikation, Korrespondenz, Tastaturschreiben), Deutsch, Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Italienisch). Die Teilnehmer werden je nach Vorkenntnissen in Niveaunklassen oder Stammklassen mit höheren oder tieferen Anforderungen eingeteilt. Während der ganzen Kursdauer sind beaufsichtigte Aufgabenhilfe und Stützunterricht Ausbildungsbestandteil.
Dauer	6 oder 12 Monate
Voraussetzungen	Abgeschlossene 9-jährige Schulausbildung. Alle Interessenten absolvieren (nach erfolgtem Beratungsgespräch unter Beisein der Eltern) diverse Einstufungs- und Eignungstests und werden (unter Berücksichtigung ihrer Schulausbildung) in die für sie geeignete Niveaunklasse (Sprachen) bzw. berufsorientierte Stammklasse (B-/E-Profil) eingeteilt.
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Juni
Kosten	CHF 7'500.— für 1 Semester und 6'150.— für 2. Semester inkl. Lehrmittel, Zwischen- und Abschlussprüfungen, 2 Std. Aufgabenhilfe pro Woche, ECDL-Skillcard und 1 ECDL-Prüfung
Anzahl Klassen	2 - 4 à je 12 bis 16 (Sprachen) bzw. 8 bis 20 Teilnehmer (Stammklasse)
Bemerkungen	
Ort und Datum	Frauenfeld/Winterthur, 22. September 2011
Ansprechperson	Jürg Schürmann

bke Bildungszentrum Kinderbetreuung, Zürich

Siewerdstrasse 7, 8050 Zürich
Tel. 044 315 15 75, Fax 044 315 15 70
info@bke.ch
www.bke.ch

Angebot	Berufsvorbereitungsjahr / Kinderbetreuung BVJ
Träger	eigenständige Privatschule mit sozialer Trägerschaft
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Das Berufsvorbereitungsjahr Kinderbetreuung ist eine praktische Berufsvorbereitung für das sozialpädagogische Berufsfeld und richtet sich an Schulabgängerinnen, welche in der familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung arbeiten möchten.▪ Die Lernenden erhalten am bke Bildungszentrum Kinderbetreuung eine fachlich qualifizierte Ausbildung, die sie für ihre berufliche Tätigkeit vorbereitet. Nach Abschluss der Ausbildung sind sie qualifiziert und in der Lage, Methoden und Tools der Betreuungsarbeit im Rahmen ihrer individuellen professionellen Haltung einzusetzen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Praktikum und Schulunterricht kombiniert Arbeiten mit kleinen Kindern in einer Kindertagesstätte, einem Heim oder in einer Familie während eines Jahres im gleichen Betrieb. Unterricht am bke Bildungszentrum Kinderbetreuung in Allgemeinbildung und Fachunterricht rund um die Alltagserziehung von Kindern. Lernen und Erfahrung austauschen im Klassenverband.▪ Qualifikationen und Ausweise je ein Semester- und Abschlusszeugnis, Schlüsselqualifikationsblatt pro Semester, individuelle Standortbestimmungen, Qualifikation durch die Praxis, Nothelferausweis SSK: Nothilfe bei Kleinkindern, Ausweis Konflikttraining▪ Begleitung und Unterstützung durch die Schule bei der Suche nach einer Praktikumsstelle, bei Fragen und Problemen während des Praktikums, durch vier Standortgespräche und einem Praktikumsbesuch, bei der Suche nach Anschlusslösungen.
Dauer	ein Jahr; 4 Tage arbeiten am Praxisort, 1 Tag Schulunterricht pro Woche
Ausnahmen	3-tägige Einführung, 4-tägiges Intensivseminar extern
Schulbeginn	Mitte August (Woche 33) Schultage: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag oder Freitag
Anmeldetermin	jeweils 31. Mai
Kosten	CHF 4'900.—, inklusiv Schulbücher, Schulmaterial, Ausweis „Nothelfer SSK“ im Kleinkinderbereich, Ausweis „Konflikttraining“, exklusiv Reise- und Seminarkosten von CHF 240.— und Anmeldegebühr von CHF 120.—
Bemerkungen	Infoanlässe jeweils Januar bis Mai (genaue Daten: www.bke.ch)
Ort und Datum	Zürich, 5. September 2011
Ansprechperson	Sekretariat: Monika Walder (individuelle Fragen, Auskünfte, Unterlagen)

Zürcher Sozialjahr NOWESA

Dällikerstrasse 51, 8105 Regensdorf
Tel. 044 340 08 03, Fax 044 340 08 04
sozialjahr@swissonline.ch
www.sozialjahr.ch

Angebot	Sozialjahr
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Übergangsjahr für Jugendliche, die einen sozialen Beruf erlernen möchten
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ 4 Tage Praktikum pro Woche▪ 1 Tag Schule pro Woche ▪ zwei halbjährige Praktika Pflegerpraktikum (Spital, Pflegeheim, Psychiatrische Klinik) Betreuungspraktikum (Kita, Heime für Kinder, Behinderte und Betagte) Familienpraktikum (Haushalt und Kinderbetreuung)
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Abgeschlossenes 9. Schuljahr (Schulstoff 9. Schuljahr) Für Jugendliche, die in ihrer Berufswahl noch etwas unsicher sind, jedoch soziales Interesse, Erfahrung und Engagement mitbringen. Für Jugendliche, die gezielt ein Praktikum für den Einstieg in einen pflegerischen oder erzieherischen Beruf absolvieren wollen.
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	bis ca. April
Kosten	ca. CHF 4'738.— (Die Jugendlichen erhalten eine Praktikumsentschädigung.)
Anzahl Klassen	3
Bemerkungen	Nach erfolgter Anmeldung wird ein Aufnahmegespräch durchgeführt.
Ort und Datum	Zürich, 5. September 2011
Ansprechperson	Yolanda Kaiser

Berufsschule für Gestaltung, Zürich

Ausstellungsstrasse 104, 8090 Zürich
Tel. 044 446 97 77, Fax 044 446 97 79
vorkurs@medienformfarbe.ch
www.medienformfarbe.ch

Angebot	Gestalterischer Vorkurs
Träger	Öffentlich
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Zu den Hauptzielen gehören die Förderung gestalterischer Begabung, die Sensibilisierung der visuellen Wahrnehmung, die Schulung handwerklicher und technischer Fertigkeiten sowie das Erlangen der Fähigkeit, Gestaltungsprozesse selbstständig zu entwickeln. Der Vorkurs bildet die Basis für eine Ausbildung in einem gestalterischen Beruf.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Der Unterricht wird im Dialog zwischen praktischer Arbeit und Reflexion geführt. Theoretische Beiträge stehen in engem Bezug zu gestalterischen Aufgabenstellungen. Fächer: Zeichnen, Farbgestaltung, Bildwelten, Körper-Form-Farbe, Formenlehre, Schrift, Typografie, Fotografie, Computergrundlagen, Kultur-Design- und Kunstgeschichte, Sprachgestaltung, Englisch
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Die Zulassung zum Vorkurs setzt die erfüllte obligatorische Schulzeit und das bestandene Aufnahmeverfahren voraus.
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Dezember
Kosten	CHF 2'500.— (Wohnsitz im Kanton Zürich), Ausserkantonale Jugendliche bitte anfragen
Anzahl Klassen	3
Bemerkungen	
Ort und Datum	Zürich, 6. September 2011
Ansprechperson	Karin Ehrenzeller

F+F Schule für Kunst und Mediendesign, Zürich

Flurstrasse 89, 8047 Zürich
Tel. 044 444 18 88, Fax 044 444 18 81
info@ffzh.ch
www.ffzh.ch

Angebot	Vorbereitung auf gestalterische Berufe / weitere Schulen
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Der F+F-Vorkurs bietet als kreatives Zwischenjahr oder zehntes Schuljahr eine solide Basis für eine Berufslehre oder weitere schulische Ausbildungen im gestalterischen Bereich. Als Propädeutikum dient er Maturand/innen als gezielte Vorbereitung auf ein Studium an einer (Fach-) Hochschule oder auf einen der F+F-Studiengänge Kunst, Film, Fotografie oder Grafik Design.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Das Gewicht des einjährigen Lehrganges liegt auf der Sensibilisierung für kreative Ausdrucksmöglichkeiten und Methoden. Geboten werden Einführungen in die Gebiete des Zeichnens, der Malerei, der Fotografie, der Grafik sowie der dreidimensionalen Arbeit. Daneben werden die gestalterischen Möglichkeiten der Medien Video und Computer aufgezeigt. Vervollständigt wird das Angebot durch ein theoretisches Fundament in Fächern wie Kunstgeschichte und Sprache. Unterrichtsbegleitend finden Exkursionen, Atelierbesuche und Berufsinformationen statt. Die Vorkursklassen werden nach Alter, beziehungsweise nach der mitgebrachten Vorbildung zusammengestellt.
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Die Aufnahme in den Vorkurs wird grundsätzlich von der Motivation und der Begabung abhängig gemacht. Zulassungsbedingung ist die abgeschlossene obligatorische Schulzeit.
Schulbeginn	Vorkursstart Mitte August
Anmeldetermin	zwischen Dezember und Juni
Kosten	CHF 14'250.—
Anzahl Klassen	3
Bemerkungen	
Ort und Datum	Zürich, 8 September 2011
Ansprechperson	Abteilungsleiter: Sabine Hagman / Assistenz: Bettina Zimmermann

Ortega Schule, St. Gallen

Kesslerstrasse 1, 9001 St. Gallen
Tel. 071 223 53 91, Fax 071 223 53 92
info@ortegaschule.ch
www.ortegaschule.ch

Angebot	10. Schuljahr, Fachrichtung Gestaltung Tagesschule als Vorbereitung auf den Vorkurs oder eine Lehre im gestalterischen Bereich Coaching bei der Lehrstellensuche
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Repetition Schulstoff der Oberstufe▪ Vorbereitung auf Aufnahmeprüfung an den gestalterischen Vorkurs▪ Zusammenstellen einer Bewerbungsmappe▪ Zeugnisse und Ausweise: 2 Semesterzeugnisse, Fremdsprachen- und Informatikzertifikate (fakultativ)
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Unterrichtsinhalte Basismodul: Mathematik, Geometrie, Deutsch, Französisch, Englisch, Informatik, Allgemeinbildung▪ Unterrichtsinhalte Vertiefung Gestaltung: Malen, Zeichnen, räumliches Gestalten, Photoshop, Kunstgeschichte▪ Vermittlung von Lern- und Arbeitstechnik▪ Intensive Prüfungsvorbereitung▪ Unterstützung bei der Lehrstellensuche
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Abgeschlossene obligatorische Schulzeit (Real- oder Sekundarschulabschluss) absolvierte Abklärung (schulische und persönliche Standortbestimmung)
Schulbeginn	August; Eintritt auch während des Schuljahres nach Abklärung möglich
Anmeldetermin	Keine Anmeldefristen
Kosten	Monatlich CHF 1'490.—
Anzahl Klassen	1
Bemerkungen	
Ort und Datum	St. Gallen, 6. September 2011
Ansprechperson	Nicole Hasler, Sekretariat

Punkt G Gestaltungsschule, Zürich

Räffelstrasse 25, 8045 Zürich
Tel. 044 450 34 84, Fax 044 450 34 85
info@punktg.ch
www.punktg.ch

Angebot	Gestalterisches Orientierungsjahr Vorkurs Gestaltung
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Gestalterisches Orientierungsjahr: Angesprochen werden kreativ Begabte, die wenig gestalterische Vorbildung aus den obligatorischen Schuljahren mitbringen und einen gestalterischen Beruf wählen möchten. Eignung und Vorlieben für gestalterische Arbeiten zeigen sich während der Ausbildung von handwerklichen und technischen Fähigkeiten im Fächerplan. Lernwillige, die in mehreren Fächern begabt und gut benotet werden, sind zur Schlussprüfung des Vorkurses zugelassen. Unser gestalterisches Orientierungsjahr ist eine hervorragende Vorbereitung für eine Berufslehre oder eine andere Anschlusslösung. Inhalt: Gestalterische Grundlagen in Zeichnen, Malen, Farbenlehre, Typografie und Bildbearbeitung, Grafik, Dreidimensionales Gestalten, Comic, Fotografie, Video, Kunst- Kultur- und Designgeschichte, Bild und Sprache, Englisch als Fremdsprache, Förderung der sozialen Kompetenzen, Berufsberatung und Hilfe bei der Bewerbung für eine Lehrstelle.
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Vorkurs Gestaltung: Mit seinem vielfältigen Fächerangebot dient der Vorkurs als Basis für die Aufnahme in gestalterisch orientierte Fachklassen. Der absolvierte Vorkurs ist auch für den Erhalt einer Lehrstelle in unterschiedlichen Berufen eine Bedingung. Zum Beispiel für Grafiker, Polydesigner, Gestalter, usw. Unser Vorkurs ist ein Klassiker mit hoher Ausbildungsqualität. Die Schlussarbeit mit separater Note im Zeugnis gilt als zusätzlicher Leistungsausweis. Inhalt: Gestalterische Grundlagen und kreatives Potential weiterentwickeln. Gearbeitet wird in den Fächern Zeichnen, Malen, Farbenlehre, Typografie und Bildbearbeitung, Grafik, Dreidimensionales Gestalten, Comic, Fotografie, Video, Kunst- Kultur- und Designgeschichte, Bild und Sprache und Englisch als Fremdsprache.
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Besuchte obligatorische Schuljahre und das Bestehen der Aufnahmeprüfung.
Schulbeginn	Anfangs September
Anmeldetermin	Ab sofort
Kosten	CHF 14'800.—
Anzahl Klassen	2 - 3
Bemerkungen	Weitere Ausbildungsmöglichkeiten an der Schule (Fachklasse Grafik EFZ , 3-jährige Ausbildung zur Gestalterin/zum Gestalter GAD). Es werden Informationsabende durchgeführt
Ort und Datum	Zürich, 26. September 2011
Ansprechperson	Karin Kammerlander, Esther Birbaum, Schulleiterinnen

Schule für Gestaltung, St. Gallen

Demutstrasse 115, 9012 St. Gallen
Tel. 071 226 56 30, Fax 071 226 56 32
sfg@gbssg.ch
www.gbssg.ch

Angebot	Gestalterischer Vorkurs für Jugendliche
Träger	Öffentlich
Ziel	<p>Der gestalterische Vorkurs Jugendliche vermittelt eine breite gestalterische, nicht berufsbezogene Grundausbildung. Er ist ein Initialjahr, in dem kreatives Bewusstsein geweckt und zu eigenen Gestaltungslösungen hingeführt wird. Ausserdem ist er ein Orientierungsjahr, um Begabungen und Neigungen für die Berufsfindung abzuklären.</p> <p>Der gestalterische Vorkurs Jugendliche ist eine empfehlenswerte Voraussetzung für eine Ausbildung in einem gestalterischen Beruf:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ gestalterische Berufslehren▪ Fachklasse Grafiker/in an der Schule für Gestaltung St. Gallen▪ Fachklassen an anderen Schulen für Gestaltung
Inhalt	Fächerübersicht: Zeichnen, Farbe, Form, dreidimensionales Gestalten, Illustration mit dem Computer, Fotografie, Textübung, Schrift, Kunstbetrachtung, Sport
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Obligatorische Schulpflicht Bestehen des Aufnahmeverfahrens
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Januar
Kosten	Angebot Kanton St. Gallen; CHF 2'800.— (Wohnsitz in St. Gallen), Aufnahmeverfahren CHF 200.—, Kostenbeteiligung ausserkantonale Teilnehmende CHF 18'500.— f Ausserkantonale Jugendliche haben die Möglichkeit, bei ihrem Wohnkanton eine Kostenbeteiligung zu beantragen.
Anzahl Klassen	
Bemerkungen	
Ort und Datum	St. Gallen, 27. September 2011
Ansprechperson	Dominik Noger, Lehrgangleiter, dominik.noger@gbssg.ch Tel. 071 226 56 73 oder Sekretariat der Schule für Gestaltung Tel. 071 226 56 30

varwe, Wil

Hubstrasse 101, 9500 Wil
Tel. 071 912 16 76, Fax 071 912 16 13
tipp@varwe.ch
www.varwe.ch

Angebot	Vorkurs bildnerisches Gestalten
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Grundausbildung in Gestaltung und Kunst▪ Vorkurs als Grundlage für eine Lehre als Grafiker, Dekorateur, usw.▪ Vorbereitung zur Aufnahmeprüfung an eine Kunst-Fachhochschule für Gestaltung und Kunst▪ Zwischenjahr für Suchende, die ihre Berufswahl gründlicher abstützen wollen
Inhalt	<p>Gegenstandszeichnen und Perspektive, Farbenlehre, Abstraktes Malen, Schrift und grafische Ordnungen, Naturstudien von Steinen, Wasser, Pflanzen und Tieren, Gestalt und Porträt des Menschen, Plastische Arbeiten mit Karton, Papiermaché und Ton, Verfremdungen und Bühnenbild.</p> <p>Digitales Gestalten, (Photoshop und Illustrator), Bildhauen (Steinbearbeitung), Druck-techniken (wie Radierung und Kaltnadel), Fotografie (analog und digital), Exkursionen (Museumsbesuche), Skizzieren (nach der Natur), Naturobjekte (als Grundlage der Ausdrucksformen), Kunstgeschichte (nach Reproduktionen und Dias), Filmanalyse (Aufbau und Konzeption des bewegten Bildes)</p>
Dauer	1 Jahr Vollzeit oder berufsbegleitend über 2 Jahre
Voraussetzungen	<p>abgeschlossene obligatorische Schulzeit Freude und Interesse an der Gestaltung Um die Eignung abzuklären wird der Besuch von wenigstens 3 Nachmittagen erwartet. Diese Teilnahme erlaubt auch dem Interessenten eine für ihn sinnvolle Abschätzung des Vorkurses. Während diesen persönlichen Begegnungen und Beobachtungen der Arbeitsweise können die Grundlagen für das unerlässliche Aufnahmegespräch gesammelt werden.</p>
Schulbeginn	Jeweils im August
Anmeldetermin	Aufnahme nach Vereinbarung, Platzzahl beschränkt.
Kosten	<p>Je nach Wohnort können der Kanton oder die Gemeinde einen massgeblichen Betrag an die Ausbildungskosten beisteuern. Anstrengungen zum Erhalt von Zuschüssen zur Kostensenkung sind permanent im Gang. Der definitive Preis wird jeweils im Frühjahr festgelegt. Als Höchstpreise gelten: Kosten pro Quartal CHF 3'800.— plus CHF 900.— Arbeits- und Verbrauchsmaterial, Museumseintritte, 2x täglich Pausenverpflegung (im Malraum) Bei zweijähriger Dauer (2,5 Tage Kursbesuch pro Woche) pro Quartal CHF 2'000.— plus CHF 450.— Material</p>
Anzahl Klassen	1 bis 2
Bemerkungen	Ausführliche Informationen unter www.varwe.ch
Ort und Datum	Wil, 13. September 2011
Ansprechperson	Arthur Wyss, Schulleiter

Schäfli Anton Zanfit Grafiker-Zeichnenlehrer-Künstler, Aadorf

Hauptstr. 34, 8355 Aadorf
Tel./Fax 052 365 17 17
s.a.zanvit@freesurf.ch

Angebot	<ul style="list-style-type: none">▪ Vorbereitung für Vorkursaufnahmeprüfung an Kunstschulen für Jugendliche▪ Kurse als Vorbereitung für eine gestalterische Berufslehre: Polydesigner/in, 3D Gestalter/in, Grafiker/in, Polygraf/in▪ Mittelschulvorbereitung mit Schwerpunktfach bildnerisches Gestalten
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Vorbereitungsjahr für die Ausbildung in einem gestalterischen Beruf: gestalterische Berufslehren
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Von Grund auf mit allen Techniken und Materialien vertraut werden.
Dauer	6 bis 9 Monate
Voraussetzungen	Jugendliche ab 13 Jahren Obligatorische Schulpflicht (Hochschule der Künste, Zürich)
Schulbeginn	In einem Vorgespräch werden Voraussetzungen abgeklärt, um ein individuelles Programm zu erstellen.
Anmeldetermin	flexibel
Kosten	CHF 100.— pro Halbtage, CHF 160.— pro Tag
Anzahl Klassen	Einzelunterricht oder Kleingruppen mit maximal 4 Schüler/innen
Bemerkungen	Ich bin der Meinung, dass künstlerisches Tun grösstenteils auf solidem Handwerk beruht. Diese Fertigkeiten kann sich jeder mit viel Übung und Unterstützung einer Fachperson aneignen.
Ort und Datum	Aadorf, 25. September 2011
Ansprechperson	S. A. Zanvit

Bénédict-Schule, St. Gallen

St. Leonhard-Strasse 35, 9001 St. Gallen
Tel. 071 226 55 55, Fax 071 226 55 44
info.sg@benedict.ch
www.benedict.ch

Angebot	Zwischenjahr für Schulabgänger/innen mit Vorbereitung auf kaufmännische Berufe; Möglichkeit zur Anrechnung des ersten Jahres an die 3-jährige kaufmännische Lehre
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Berufswahlunentschlossene Jugendliche erhalten die Gelegenheit, sich über ihr Berufsziel klar zu werden. Schulabgänger/innen mit schulischen Defiziten können ihr Wissen ergänzen und vertiefen. Nach einem Jahr kann das Zwischenjahr auch als erstes Jahr der 3-jährigen KV-Ausbildung angerechnet werden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Diplomvorbereitung Bürofachdiplom VSH und Vorbereitung für die Standortbestimmung gemäss der neuen kaufmännischen Grundausbildung (KG): Fächer: Deutsch, Englisch, evt. Französisch, IKA (Information, Kommunikation, Administration), Wirtschaft und Gesellschaft
Dauer	1 Jahr, Unterricht täglich Di - Fr
Voraussetzungen	Bestehen eines Eintrittstests
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	spätestens 1 Woche vor gewünschtem Kursbeginn
Kosten	CHF 14'200.— bei 1 Jahreszahlung CHF 14'400.— bei 2 Semesterzahlungen CHF 14'800.— bei 4 Quartalszahlungen CHF 15'600.— bei 12 Monatszahlungen
Anzahl Klassen	nach Bedarf
Bemerkungen	
Ort und Datum	St. Gallen, 5. September 2011
Ansprechperson	Lorenz Hardegger

Minerva, Zürich

Scheuchzerstrasse 2, 8006 Zürich
Tel. 044 368 40 20, Fax 044 368 40 10
zuerich@minervaschulen.ch
www.minervaschulen.ch

Angebot	In einem Basislehrjahr wird die praktische Ausbildung und die Berufsschule unter einem Dach verbunden. Die Ausbildung dauert ein Jahr und kommt dem 1. Lehrjahr in einem Lehrbetrieb gleich, denn die Lernenden können im Anschluss direkt ins 2. Lehrjahr übertreten. Bei der Suche nach der Lehrstelle für das 2. und 3. Lehrjahr unterstützen und begleiten wir die Jugendlichen aktiv.
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ KV-Lehrstelle finden▪ Direkter Einstieg ins 2. KV-Lehrjahr
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Praxisfirma mit integrierter Berufsfachschule▪ Unterricht in den spezifischen KV-Fächern Wirtschaft und Gesellschaft, Deutsch und Fremdsprachen▪ Individuelle Betreuung der Lehrstellensuche
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Sek A, gutes Sek B Niveau
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Anfangs Juli für Jahresprogramm
Kosten	CHF 9'600.— / Semester
Anzahl Klassen	1
Bemerkungen	Der/die schuleigene Berufsbildner/in begleitet die Lernenden im Bewerbungs- und Lernprozess mit individuellen Beratungen und persönlicher Betreuung.
Ort und Datum	Zürich, 30. September 2011
Ansprechperson	Kornelia Karabin

Ortega Schule, St. Gallen

Kesslerstrasse 1, 9001 St. Gallen
Tel. 071 223 53 91, Fax 071 223 53 92
info@ortegaschule.ch
www.ortegaschule.ch

Angebot	Handelsschule - in Stufen bis Fähigkeitszeugnis Kauffrau / Kaufmann Profil B oder E - 10. Schuljahr (1 Ausbildungsjahr inkl. Bürofachdiplom VSH)
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ VSH Diplome▪ erfolgreich absolviertes Praktikumsjahr; Praktikumsstelle wird durch die Schule vermittelt▪ Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis Kauffrau / Kaufmann Profil B oder E▪ International anerkannte Zertifikate: Informatik ECDL Englisch BEC; KET Französisch CFP 2 Semesterzeugnisse
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Unterrichtsinhalte entsprechend KV Ausbildung nach BBT Deutsch, Französisch, Englisch, Informatik, Korrespondenz, Wirtschaftsfächer, Rechnungswesen, Projektarbeiten▪ LAP Prüfungsvorbereitung▪ Vermittlung von Lern- und Arbeitstechnik
Dauer	1 Jahr resp. 3 Jahre
Voraussetzungen	Lernbereitschaft, abgeschlossene obligatorische Schulzeit (Real- oder Sekundarschulabschluss)
Schulbeginn	August; Eintritt auch während des Schuljahres nach sorgfältiger Abklärung möglich (gilt nur für KV-Vorbereitungsjahr)
Anmeldetermin	Keine Anmeldefrist
Kosten	pro Semester CHF 7'200.—
Anzahl Klassen	unbegrenzt
Bemerkungen	Es finden regelmässig Informationsveranstaltungen statt. Oder Sie können sich für ein unverbindliches Beratungsgespräch anmelden. Andere Angebote im Bereich 10. Schuljahr sind bei uns die Vorbereitung auf gestalterische Berufe resp. Vorkurs, weiterführende Schulen und Informatik sowie das Zwischenjahr mit Praktikum und Schule.
Ort und Datum	St. Gallen, 20. September 2011
Ansprechperson	Nicole Hasler, Sekretariat

Ortega Bildungszentrum, Wil

Zürcherstrasse 10, 9500 Wil
Tel. 071 911 27 70, Fax 071 911 27 70
info@ortega.ch
www.ortega.ch

Angebot	Handelsschule - Stufenweise bis Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann Profil B oder E - Grundkurs (Brückenangebot)
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ VSH Diplome▪ Fähigkeitszeugnis▪ In Englisch BEC, KET▪ In Französisch CFP▪ Informatik SIZ I und II
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Lernbereiche nach BBT und Wahlfächer (Prüfungsvorbereitung)▪ Optimierung der persönlichen Lern- und Leistungsfähigkeit▪ Einsicht in gesellschaftsübergreifende Zusammenhänge▪ Unterstützung selbstgesteuerten Handelns▪ Förderung der Konfliktfähigkeit
Dauer	August bis Juli
Voraussetzungen	Lernbereitschaft
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Ende Juni oder nach Vereinbarung
Kosten	CHF 6'650.— / Semester
Anzahl Klassen	2
Bemerkungen	Gerne beantworten wir Ihre Fragen.
Ort und Datum	Wil, 6. September 2011
Ansprechperson	Leitung: Peter Dietrich / Sekretariat: Heidi Blumer

SWS Schule für Wirtschaft & Sprachen Frauenfeld GmbH / Winterthur AG

Grabenstr. 8, 8500 Frauenfeld	Bahnhofplatz 3, 8400 Winterthur
Tel. 052 721 73 77	Tel. 052 212 38 22
Fax 052 721 73 78	Fax 052 212 68 53
info@sws-weiterbildung.ch	info@sws-weiterbildung.ch
www.sws-weiterbildung.ch	www.sws-weiterbildung.ch

Angebot	Handelsschule
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Kaufmännische Grundausbildung mit Bürofachdiplom VSH (Verband Schweizerischer Handelsschulen)▪ Abschluss Handelsdiplom VSH, Ausbildung zum/zur Kaufmann/Kauffrau B-/E-Profil. In diesem Fall vermittelt unsere Schule das einjährige Praktikum das für den Erwerb des eidg. Fähigkeitszeugnisses zwingend absolviert werden muss.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Arbeits- und Lerntechnik, Sozialkunde, Berufsvorbereitung, Wirtschaft- und Gesellschaft (Betriebskunde, Einführung in die Buchhaltung, Mathematik, kaufmännisches Rechnen, Staatskunde, Wirtschaftskunde), IKA (Informatik/Textverarbeitung, Kommunikation, Korrespondenz, Tastaturschreiben, Deutsch, Tastaturschreiben), Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Italienisch). Die Teilnehmer werden je nach Vorkenntnissen in Niveaunklassen oder Stammklassen mit höheren oder tieferen Anforderungen eingeteilt. Während der ganzen Kursdauer sind beaufsichtigte Aufgabenhilfe und Stützunterricht Ausbildungsbestandteil.
Dauer	12-36 Monate (Nach 1 Jahr Abschluss mit Bürofachdiplom VSH, nach 1½ Jahren Abschluss Handelsdiplom VSH, Ausbildung zum Kaufmann E-/B-Profil total 3 Jahre)
Voraussetzungen	Abgeschlossene 9-jährige Schulausbildung Alle Interessenten absolvieren (nach erfolgtem Beratungsgespräch unter Beisein der Eltern) diverse Einstufungs- und Eignungstests und werden (unter Berücksichtigung ihrer Schulausbildung) in die für sie geeignete Niveaunklasse (Sprachen) bzw. berufsorientierte Stammklasse (B-/E-Profil) eingeteilt.
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Juni
Kosten	ab CHF 14'850.— bis CHF 15'390.— im 1. Jahr, je nach Wahlfachangebot. (Preisänderungen vorbehalten) inkl. Lehrmittel, Zwischen- und Abschlussprüfungen, 2 Std. Aufgabenhilfe pro Woche, ECDL-Skillcard und 1 ECDL-Prüfung (für weitere Semester beachten Sie bitte unsere Homepage www.sws-weiterbildung.ch)
Anzahl Klassen	2 bis 4 à je 12-16 (Sprachen) bzw. 8 bis 20 Teilnehmer (Stammklasse)
Bemerkungen	Unsere Schule in Winterthur ist im Kanton Zürich eine „kantonal akkreditierte private Berufsfachschule“ und demzufolge ermächtigt, Lehrgänge für den/die Kaufmann/Kauffrau E-/B-Profil durchzuführen.
Ort und Datum	Frauenfeld/Winterthur, 22. September 2011
Ansprechperson	Jürg Schürmann

Schule für Handel und Wirtschaft GmbH

Marktgasse 28, 8400 Winterthur
Tel. 052 212 18 52, Fax 052 212 95 54
info@handelsschule.ch
www.handelsschule.ch

Angebot	Handelsschule
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ 10. Schuljahr▪ Vorbereitung für kaufmännische Lehre (gleichzeitig 1. Jahr der dreijährigen Handelsschule mit Abschluss Kaufmann/Kauffrau EFZ, Profil B oder E)
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Alle Fachbereiche der normalen kaufmännischen Ausbildung (IKA, Wirtschaft & Gesellschaft, Deutsch, Französisch, Englisch, Informatik etc.)
Abschluss	<ul style="list-style-type: none">▪ nach einem Jahr: Bürofachdiplom VSH (Verein Schweizer Handelsschulen)▪ nach einem weiteren halben Jahr: Handelsdiplom VSH▪ nach weiteren 1 1/2 Jahren: Abschluss Kaufmann/Kauffrau mit EFZ (eidgenössisches Fähigkeitszeugnis), Profil B oder E (Für diese Abschlüsse sind 2 Semester Praktikum obligatorisch; geeignete Praktikumsstellen werden von der Schule organisiert.)
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	mindestens Sekundarschule B / Realschule
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	keine (bis Klassen voll sind)
Kosten	CHF 14'000.— (Preisänderungen vorbehalten)
Anzahl Klassen	2
Bemerkungen	
Ort und Datum	Winterthur, 7. September 2011
Ansprechperson	Martin Schmeding, Geschäftsführer & Schuldirektor

Schule für Förderkurse, Zürich

Heinrichstrasse 239, 8005 Zürich
Tel. 044 272 75 00, Fax 044 272 75 15
sfk.zuerich@sfk.ch
www.sfk.ch

Angebot	Kaufmännisches Vorbereitungsjahr
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ eine Lehrstelle finden (96% Erfolgsquote)▪ optimale Voraussetzungen schaffen für eine kaufmännische Ausbildung oder eine Ausbildung im Detailhandel▪ Grundlagen in den kaufmännischen Kernfächern legen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Unterricht in den KV-Fächern: Französisch, Englisch, Deutsch (Grundlagen und Kommunikation), Wirtschaft & Gesellschaft, Informatik▪ intensives Bewerbungscoaching
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	abgeschlossene Schulpflicht (alle 3 Oberstufenjahre), Sek A oder Sek B ansprechende Schulnoten Motivation und Einsatzwille
Schulbeginn	August
Anmeldefrist	keine, so lange, bis die maximale Anzahl Anmeldungen erreicht ist
Kosten	CHF 15'000.— (inkl. zweiwöchige Sprachaufenthalte in Frankreich und England)
Anzahl Klassen	2 - 3
Bemerkungen	
Ort und Datum	Zürich, 12. September 2011
Ansprechperson	Nadja Rohrer oder Rafaële Weber

Schweizer Handelsschule für Tourismus (SHT)

Heinrichstrasse 235, 8005 Zürich
Tel. 044 380 18 08, Fax 044 380 18 05
info@tourismus-kv.ch
www.tourismus-kv.ch

Angebot	Tourismus-Orientierungsjahr Tourismus-KV mit Profil E Handelsschule
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Tourismus-KV: Abschluss als eidgenössisch diplomierte/r Kauffrau/-mann, Profil E, Branche Dienstleistung & Administration, Vertiefung Tourismus.▪ Orientierungsjahr: Vorbereitung auf eine KV-Lehre im Tourismus oder Vorbereitung auf den Hauptlehrgang. Bei Notendurchschnitt über 4.0 steht ein Übergang in den Hauptlehrgang ohne Zeitverlust offen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Ausbildung nach dem kaufmännischen Lehrplan des Kantons Zürich in beiden Lehrgängen.
Dauer	Orientierungsjahr: 1 Jahr / Tourismus-KV: 3 Jahre inklusive 1 Jahr Praktikum
Voraussetzungen	Sekundarschule A oder B, genügende bis gute Leistungen in allen Sprachfächern.
Schulbeginn	jeweils August
Anmeldefrist	Bis einen Tag vor Lehrgangsbeginn möglich, falls noch Ausbildungsplätze vorhanden sind.
Kosten	CHF 7'550.— pro Semester im Orientierungsjahr = inklusive Laptop und Gebühren CHF 7'950.— pro Semester im Tourismus-KV = inklusive Laptop und Gebühren
Anzahl Klassen	3
Bemerkungen	Die Informationsabende geben Einblick in das kaufmännische/touristische Berufsbild, die Lernformen, den Schulalltag und das Praktikum. Aufgezeigt werden Lernwelten, die Lerninhalte und natürlich auch die Zukunftsaussichten. Auf Fragen geben wir gerne offen und transparent, verlässliche Antworten. Zudem stehen wir auch für eine individuelle Beratung zur Verfügung.
Ort und Datum	Zürich, 7. September 2011
Ansprechperson	Bernhard Kohli

Wilingua Aus- und Weiterbildungen, Wil und Kreuzlingen

Wilingua Wil
Titlistrasse 3, 9500 Wil
Tel. 071 912 20 12, Fax 071 912 20 13
info@wilingua.ch
www.wilingua.ch

Wilingua Kreuzlingen
Hafenstrasse 50B, 8280 Kreuzlingen
Tel. 071 912 20 12, Fax 071 912 20 13
info@wilingua.ch
www.wilingua.ch

Angebot	Kaufmännische Ausbildung mit eidg. Abschluss
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann (Profil E/B)
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ 2 Jahre Vollzeitschulung an der Handelsschule mit der Möglichkeit, diverse Zusatzdiplome (Sprachen/Wirtschaft/Informatik) zu erwerben sowie 1 Jahr Vollzeit-Praktikum
Dauer	3 Jahre
Voraussetzungen	Sekundar- oder Realschule Sek E oder G)
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Spätestens bis August (Teilnehmerzahl beschränkt)
Kosten	Aktuelle Kostenaufstellung auf: www.wilingua.ch Die Ausbildung ist stipendienberechtigt.
Anzahl Klassen	7
Bemerkungen	Voraussetzung vor der Anmeldung ist ein persönliches Gespräch mit der Schulleitung.
Ort und Datum	Wil, 27. September 2011
Ansprechperson	Matthias Fritschi

Aha-capito, Kreuzlingen

Pestalozzistrasse 13, 8280 Kreuzlingen
Tel. 071 670 11 70, Fax 071 670 11 71
info@aha-capito.ch
www.aha-capito.ch

Angebot	Prüfungsvorbereitung Lerncoaching
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Lernen lernen▪ Lernlücken schliessen▪ Lernmotivation verbessern▪ Lerntechniken aufzeigen und optimieren▪ Standortanalyse
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Repetition des Sekundarschulstoffes in den Fächern Deutsch, Französisch und Mathematik▪ professionelle Vorbereitung auf Mittelschulprüfungen▪ fachunabhängig, individuell, nach Bedürfnis
Dauer	unbegrenzt und jederzeit Prüfungsvorbereitung: 3 – 4 Monate, Mittwochnachmittag und Samstagmorgen
Voraussetzungen	Lernbereitschaft
Anmeldung	per Telefon oder Email
Kosten	je nach Angebot zwischen CHF 40.— (4er Gruppe) und CHF 85.— (Einzelunterricht)
Bemerkungen	Der Kopf ist rund, damit das Denken ab und zu die Richtung ändern kann.
Ort und Datum	Kreuzlingen, 25. September 2011
Ansprechperson	Hubert Hofmann, Schulleiter oder Rosetta Rügsegger, Sekretärin

GRIPS! Zentrum für angewandtes Lernen, Frauenfeld und Kreuzlingen

Oberstadtstrasse 5, 8500 Frauenfeld (beim Hauptbahnhof)
Finkernstrasse 1, 8280 Kreuzlingen (vis-à-vis Hauptbahnhof)
Tel. 052 376 30 13
info@lern-grips.ch
www.lern-grips.ch
www.franzoesisch-mittelschulvorbereitung.ch

Angebot Lerncoaching

Prüfungsvorbereitung

Träger

Privat

Ziel

- Gezielte Vorbereitung auf Aufnahmeprüfungen an eine Mittelschule
- (Kanti, PMS, FMS, HMS, BMS)
- Lernbegleitung, -unterstützung und -förderung in allen Fächern und Stufen
- Standortbestimmungen, Prüfungssimulationen
- Lernen lernen
- Lerncoaching

Inhalt

- Repetition und Vertiefung des Schulstoffes in Mathematik, Französisch, Deutsch und Deutsch-Aufsatz als Prüfungsvorbereitung
- Vorbereitung auf mündliche Aufnahmeprüfungen
- Französisch E-Learning-Training als gezielte Prüfungsvorbereitung
- Individuelle und gezielte Lernbegleitung und -unterstützung und -förderung auf jeder Stufe
- Optimierung von Potenzialen
- Lernplanung und -organisation, Lern- und Arbeitstechniken
- Lerncoaching (Ablösung von hinderlichen Mustern und Blockaden, Abbau von Prüfungsangst, Aufbau von Lernmotivation und -freude)

Dauer

individuell, je nach Ziel und Vereinbarung
Prüfungsvorbereitung während drei bis vier Monaten oder intensiv während den Schulferien

Voraussetzungen

Lernbereitschaft und Motivation

Anmeldung

Telefonisch oder per E-Mail

Kosten

abhängig von Dauer der Lerneinheit, Einzel- oder Gruppenunterricht

Bemerkungen

Anlässlich eines unverbindlichen Beratungsgespräch klären wir die Ausgangslage und die Ziele.

Ort und Datum

12. September 2011

Ansprechperson

Regula Leibundgut, Schulleiterin

Juventus Schulen, Zürich

Lagerstrasse 45, 8004 Zürich
Tel. 043 268 25 11, Fax 043 268 26 08
info@juventus.ch
www.juventus.ch

Angebot	Für nähere Infos: www.juventus.ch > 10 Schuljahr > Mittelschulvorbereitung
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Optimale Vorbereitung für die Aufnahmeprüfung an eine Mittelschule (Gymnasium, FMS, DMS, BMS)▪ Unterricht in englischer Sprache (Immersionsunterricht) in den Fächern Biologie, Chemie, Geschichte und Geografie▪ Optimale Vorbereitung für ein zweisprachiges Gymnasium oder Maturitätsprogramm
Träger	Private Stiftung
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Systematische Repetition, Vertiefung und Erweiterung des im zweiten und dritten Sekundar- bzw. dritten und vierten Bezirksschuljahr behandelten Stoffs▪ Immersionsunterricht (Zweisprachiger Unterricht) in den Fächern Science und Social Studies▪ Hinführung zu rationellem Lernen und Arbeiten, selbstständigem Denken und kritischem Urteilen▪ Gezieltes Prüfungstraining
Dauer	2 Semester
Voraussetzungen	Abgeschlossenes 9. Schuljahr Sek A, Quereinstieg aus dem Gymnasium möglich
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Prüfungsfreier Eintritt, keine Anmeldefristen. Für die Sicherung eines Ausbildungsplatzes empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung. Anfragen nehmen wir auch während dem laufenden Schuljahr entgegen.
Kosten	CHF 7'810.— / Semester, inkl. Lehrmittel
Anzahl Klassen	unbeschränkt
Bemerkungen	Wir führen regelmässig Informationsabende durch. Sie können auch zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch vorbeikommen. Weitere Angebote im Bereich 10. Schuljahr sind bei uns die Berufsvorbereitungsschule oder die die 3. Sekundarschule A. Des Weiteren führen wir ein Gymnasium Schweizer Matur / Internationale Matur) oder die Berufsausbildungen Tageshandelsschule (KV) und Medizinische PraxisassistentIn.
Ort und Datum	Zürich, 26. September 2011
Ansprechperson	Ajshe Dzeladini-Morina, Mitarbeiterin Schulsekretariat

Ortega Schule, St. Gallen

Kesslerstrasse 1, 9001 St. Gallen
Tel. 071 223 53 91, Fax 071 223 53 92
info@ortegaschule.ch
www.ortegaschule.ch

Angebot	10. Schuljahr, Fachrichtung weiterführende Schulen Tagesschule als Vorbereitung auf weiterführende Schulen (Gymnasium, FMS, WMS, WMI, BMS)
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Repetition des Schulstoffes der Sekundarstufe▪ Aufnahmeprüfungsvorbereitung▪ Vorbereitung auf die Probezeit in der Mittelschule▪ Zeugnisse und Ausweise: 2 Semesterzeugnisse, Fremdsprachen- und Informatikzertifikate (fakultativ)
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Unterrichtsinhalte: Mathematik, Geometrie, Deutsch, Französisch, Englisch, Informatik, Allgemeinbildung▪ Vermittlung von Lern- und Arbeitstechnik▪ Prüfungsvorbereitung
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Abgeschlossene obligatorische Schulzeit (Real- oder Sekundarschulabschluss) absolvierte Abklärung (schulische und persönliche Standortbestimmung)
Schulbeginn	August; Eintritt auch während des Schuljahres nach Abklärung möglich
Anmeldetermin	Keine Anmeldefrist Eintritt auch während des laufenden Schuljahres nach sorgfältiger Abklärung möglich.
Kosten	pro Semester CHF 6'550.—
Anzahl Klassen	unbegrenzt
Bemerkungen	Es finden regelmässig Informationsveranstaltungen statt. Oder Sie können sich für ein unverbindliches Beratungsgespräch anmelden. Andere Angebote im Bereich 10. Schuljahr sind bei uns die Vorbereitung auf gestalterische Berufe resp. Vorkurs, KV-Lehre und Informatik sowie das Zwischenjahr mit Praktikum und Schule.
Ort und Datum	St. Gallen, 20. September 2011
Ansprechperson	Nicole Hasler, Sekretariat

SBW Haus des Lernens, Romanshorn

Hafenstrasse 31, 8590 Romanshorn
Tel. 071 466 70 90, Fax 071 466 70 99
www.sbw-futura.ch info@sbw-futura.ch
www.sbw.edu info@sbw.edu

Angebot	SBW Futura «das andere 9./10. Schuljahr» 9./10. Schuljahr, Schwerpunkte Studium, Beruf, Kunst Auch für motivierte 9. Klässler geeignet!
Träger	Privat
Ziel	Studium: <ul style="list-style-type: none">▪ Vorbereitungs- und Förderjahr für weiterführende Schulen (Kantonsschulen, PMS, HMS, FMS)▪ Erstes Gymnasialjahr SBW EuregioGymnasium▪ Vorbereitung für KBMS und BMS▪ Internationale Abschlüsse in den Fremdsprachen und Informatik (ECDL, DELF, KET/PET, First Certificate)
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Es wird der Stoff der dritten Sekundarschule mit besonderer Ausrichtung auf den Übertritt in eine Mittelschule vermittelt. Gezielte Förderung der Fachkompetenz in den Prüfungsfächern▪ Mentale Vorbereitung auf die Prüfungssituation▪ Weiterführen des Sekundarschulstoffes für den Anschluss ans SBW EuregioGymnasium
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Lernbereitschaft und Leistungswille
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Eintritt auch während dem laufenden Jahr möglich!
Kosten	CHF 4'750.— pro Quartal
Ort und Datum	Romanshorn, 30. September 2011
Ansprechperson	Mirella Ryser – m.ryser@sbw.edu

Schule

Gymnasiale Maturitätsschule GMS

Die gymnasialen Ausbildungsgänge bieten ein breites Fächerangebot an Allgemeinbildung mit breiten kulturellen Hintergrund. Die Schülerinnen und Schüler haben ihren persönlichen Neigungen und Begabungen entsprechend nach einem Orientierungsjahr die Möglichkeit, ein Schwerpunktfach und nach einem weiteren Jahr ein Ergänzungsfach zu wählen. Die Ausbildung ermöglicht den prüfungsfreien Eintritt in alle universitären Hochschulen der Schweiz (Universitäten*, Eidgenössische Technische Hochschulen) und die pädagogischen Hochschulen. Nach einem einjährigen Praktikum ist auch der Zugang zu Fachhochschulen möglich.

* Numerus clausus (NC): kapazitätsbezogene Begrenzung der Zulassung in Studienfächern beim Zugang zu einem Medizin-Studium

Übertritt nach der 2. und 3. Sekundarschule / Aufnahmeprüfung
4 Jahre
schweizerisch anerkannter Maturitätsausweis gemäss MAR

Pädagogische Maturitätsschule PMS

Die PMS ist eine Maturitätsschule mit musisch-pädagogischem Wahlbereich und einer integrierten beruflichen Grundausbildung für Lehrkräfte der Primarstufe. Diese spezifische Vorbildung wird bei einer nachfolgenden Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Thurgau in Kreuzlingen angerechnet (Eintritt direkt ins 2. Jahr).

Übertritt nach der 3. Sekundarschule / Aufnahmeprüfung
(Prüfung bereits aus 2. Sekundarschule möglich)
4 Jahre
schweizerisch anerkannter Maturitätsausweis gemäss MAR mit integrierter beruflicher Grundausbildung für Lehrkräfte

Handelsmittelschule HMS

Die Vollzeitschule vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung, fundierte Sprachkenntnisse und erlaubt den direkten Berufseinstieg in eine kaufmännische Tätigkeit. Die meisten Absolventinnen und Absolventen erwerben nach einem Praxisjahr die Berufsmatura, welche den Zugang zu verschiedenen Studienrichtungen an den Fachhochschulen ermöglichen.

Übertritt nach der 3. Sekundarschule / Aufnahmeprüfung
(Prüfung bereits aus 2. Sekundarschule möglich)
Nach 4 Jahren: (3 Schuljahre, 1 Praktikumsjahr)
Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis EFZ Kauffrau/Kaufmann mit Kaufmännischer Berufsmaturität

Informatikmittelschule IMS

Dreijährige Vollzeitausbildung mit anschliessendem Jahrespraktikum in einem Betrieb. Die Informatikmittelschule vermittelt eine gute Allgemeinbildung mit dem Schwergewicht in Sprachen, Wirtschaft und Recht. Im Informatikbereich steht das Verstehen und Entwickeln von Datenbankapplikationen und Programmen im Vordergrund.

Übertritt nach der 3. Sekundarschule / Aufnahmeprüfung
4 Jahre (3 Schuljahre, 1 Praktikumsjahr in einem Betrieb nach interdisziplinärer Projektarbeit sowie schriftlicher Berufsmaturaarbeit)
Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis EFZ Informatiker/in mit Kaufmännischer Berufsmatura

Fachmittelschule FMS

Die Fachmaturität öffnet in den jeweiligen Berufsfeldern den direkten Zugang zu Ausbildungen an den Fachhochschulen. Sie beinhaltet das Verfassen und Präsentieren einer Fachmaturitätsarbeit sowie weitere Zusatzleistungen, die je nach Berufsfeld unterschiedlich sind.

Übertritt nach der 3. Sekundarschule / Aufnahmeprüfung
(bereits aus 2. Sekundarschule möglich)
Nach drei Jahren mit **Fachmittelschulabschluss**: direkter Zugang zu Ausbildungen an Höheren Fachschulen, der Pädagogischen Hochschule Thurgau (Vorschulstufe), am Bildungszentrum für Gesundheit, Bildungsmöglichkeiten im Bereich Gesundheit, Soziale Arbeit, Erziehung und Hotelfach.
Nach 4 Jahren mit **Fachmatura im entsprechenden Berufsfeld**: Zugang zu Ausbildungen an Fachhochschulen für Studiengänge in den Bereichen Gesundheit, Soziale Arbeit sowie Übersetzen, Medien/Organisationskommunikation/Journalismus und Tourismus.

Mittelschulen, Adressen und Abteilungen

Schule	Abteilung
Kantonsschule Frauenfeld Ringstrasse 10 8500 Frauenfeld Tel. 052 724 10 10 info@kanti-frauenfeld www.kanti-frauenfeld.ch	<ul style="list-style-type: none">▪ Gymnasiale Maturitätsschule▪ Handelsmittelschule▪ Informatikmittelschule▪ Fachmittelschule <p>Besonderheit: zweisprachige Matura Deutsch/Französisch integrierte Sprachzertifikate</p> <hr/>
Kantonsschule Kreuzlingen Pestalozzistrasse 7 8280 Kreuzlingen Tel. 071 677 46 46 ksk@tg.ch www.ksk.ch	<ul style="list-style-type: none">▪ Gymnasiale Maturitätsschule <p>Besonderheit: zweisprachige Matura Deutsch/Englisch Notebook-Klasse</p> <hr/>
Pädagogische Maturitätsschule Kreuzlingen Hauptstrasse 87 8280 Kreuzlingen Tel. 071 678 55 55 pms@tg.ch www.pmstg.ch	<ul style="list-style-type: none">▪ Gymnasiale Maturitätsschule <p>Besonderheit: musische und pädagogische Wahlbereiche sowie integrierte Grundausbildung für Lehrberufe Kunst- und Sportklasse</p> <hr/>
Kantonsschule Romanshorn Weitenzelgstrasse 12 8590 Romanshorn Tel. 071 627 62 62 admin.kr@tg.ch www.ksr.tg.ch	<ul style="list-style-type: none">▪ Gymnasiale Maturitätsschule▪ Fachmittelschule <p>Besonderheit: zweisprachige Matura Deutsch/Englisch</p> <hr/>

Adressen und detaillierte Angaben ausserkantonalen Mittelschulen finden Sie im Internet

www.gymnasium.ch

Au-pair, Hauswirtschaftsjahr, Au-pair

Evang. Landeskirche Kanton Thurgau, Stellenvermittlung Romandie - Ticino oui si yes

Brigitte Rebsamen-Hilfiker Bahnhofstrasse 5, 8570 Weinfelden
Tel. 071 622 05 51
brigitterebsamen@aupair.ch
www.aupair.ch

Angebot	Hauswirtschaftsjahr Kanton Waadt
Träger	Evangelische Landeskirche des Kantons Thurgau
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Kantonales Fähigkeitszeugnis▪ Sprachdiplom DELF Niveau A2 oder B1▪ Alltagskompetenzen erweitern▪ Lernen sich zu organisieren
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Allgemeinbildung▪ Sozialkompetenz▪ Sprachkenntnisse▪ Ernährungslehre und kochen▪ Gesundheit▪ Eigeninitiative▪ Selbstständigkeit▪ Kinderbetreuung
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	9 Schuljahre Sekundarschule Babysitterkurs gute Französischkenntnisse
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	spätestens Februar
Kosten	Teilnehmerinnen Kanton Thurgau: Vermittlungskosten CHF 170.-, Schulmaterial ca. CHF 200.- pro Schuljahr
Anzahl Klassen	
Bemerkungen	Schulen in Moudon, Grange-Verney oder Morges Marcelin Commission de la formation professionnelle en économie familiale, CP 128, 1000 Lausanne, Tel. 021 614 24 27, info@amefri.ch
Ort und Datum	Dussnang, 22. September 2011
Ansprechperson	Brigitte Rebsamen-Hilfiker

Evang. Landeskirche Kanton Thurgau, Stellenvermittlung Romandie - Ticino oui si yes

Brigitte Rebsamen-Hilfiker Bahnhofstrasse 5, 8570 Weinfelden
Tel. 071 622 05 51
brigitterebsamen@aupair.ch
www.aupair.ch

Angebot	Au-pair Stellen Romandie/Ticino
Träger	Evangelische Landeskirche des Kantons Thurgau
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Kompetenzausweis▪ Sprachdiplom DELF Niveau A2 oder B1▪ Diploms CILS Siena
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Mithilfe im Haushalt▪ Sprachkenntnisse▪ Selbstständigkeit▪ Kinderbetreuung▪ Sozialkompetenz
Dauer	6 – 12 Monate
Voraussetzungen	9 Schuljahre Babysitterkurs Sprachkenntnisse
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	bis spätestens Mai
Kosten	Teilnehmerinnen Kanton Thurgau: Vermittlungskosten CHF 170.— Sprachkurse CHF 180.— bis CHF 220.— monatlich
Anzahl Klassen	
Ort und Datum	Dussnang, 22. September 2011
Ansprechperson	Brigitte Rebsamen-Hilfiker

Globetrotter Sprachschulen, Hauterive

Verger l'Ecuyer 8 / Postfach 96, 2068 Hauterive (NE)
Tel. 032 753 80 50
globe-trotter@bluewin.ch
www.globetrotter.ch.vu

Angebot	Jahreskurse: Au-pair-Jahr für Jungen und Mädchen mit 6 Lektionen Französisch/Woche (Vorbereitung auf DELF-Prüfungen) Ferienkurse im Frühling, Sommer und Herbst (Prüfungsvorbereitungen)
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Französischkenntnisse auffrischen und vertiefen▪ Prüfungsvorbereitungen (Übergang an Kanti und andere Schulen, DELF)▪ Hemmschwellen abbauen▪ Plausch an der Sprache vermitteln
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ morgens: Grammatik▪ nachmittags: mündlicher Ausdruck, Sketches, Chansons, Diskussionen▪ im Sommerlager: Drehen eines gemeinsamen Films in französischer Sprache
Dauer	Au-pair: 1 Jahr Ferienkurse: 1 oder 2 Wochen
Voraussetzungen	Für Au-pair: keine Anfänger sonst keine Anforderungen
Schulbeginn	Au-pair: August
Anmeldetermin	Juli
Kosten	1. Semester: CHF 1'920.—, 2. Semester: CHF 2'760.—, Ferienkurse: 1 Woche: CHF 980.—, 2 Wochen: CHF 1'700.— (inkl. Unterkunft in Gastfamilie mit Vollpension)
Anzahl Klassen	1 oder 2
Bemerkungen	
Ort und Datum	Hauterive, 8. September 2011
Ansprechperson	Claude Nussberger

go 2 talk! St. Gallen

Heidi Koller
Eschenstrasse 1, 9000 St.Gallen
Tel. 071 311 29 78, Fax 071 311 29 79
heidi.koller@go2talk.ch
www.go2talk.ch

Angebot	Au-pair im Inland und Ausland Demi Pair in Australien (20 Std. Schule pro Woche, Aufenthalt bei Gastfamilie privat Au-Pair vom Ausland für Gastfamilien in der Schweiz Schulen in Florenz, Südengland, Australien und Neuseeland
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Zwischenlösung, Erlernen einer Fremdsprache, festigen der sozialen Kompetenz
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Kinderbetreuung und Mithilfe bei einer fremdsprachigen Gastfamilie im Inland und Ausland (Europa, Australien, Kanada), Besuch einer Sprachschule (ab 4 Lektionen pro Woche)▪ Sprachschulen in Florenz, Bournemouth, Australien und Neuseeland (Unterkünfte bei Gastfamilien privat oder eventuell in der Schule)
Dauer	Au-pair im Inland in der Regel 1 Jahr, im Ausland mind. 6 Monate, Schulen ab 2 Wochen
Voraussetzungen	Au-pair im Inland: mind. 15 Jahre alt, 9 Schuljahre abgeschlossen, Kenntnisse in Kinderbetreuung und Haushalt, Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil Au-pair im Ausland: mind. 18 Jahre alt, gute Grundkenntnisse in der jeweiligen Fremdsprache, Kenntnisse in Kinderbetreuung und Haushalt, flexibel, große Bereitschaft, sich zu integrieren Schulen: mind. 17 Jahre alt, Mindestaufenthalt 2 Wochen Schulen in Neuseeland: ab 14 Jahren, Mindestaufenthalt 2 Wochen, Unterkunft betreut im Internat.
Beginn	Au-pair im Inland: meist im August/September Au-pair im Ausland: meist September/Oktober/Januar/Februar; ist aber auch während dem ganzen Jahr möglich
Anmeldetermin	Kann kurzfristig erfolgen; empfehlenswert sind ca. 4 Monate vor dem geplanten Aufenthalt als Au-pair in der Schweiz, ca. 3 – 4 Monate als Au-pair im Ausland (für Kanada im Minimum 8 Monate vor dem geplanten Aufenthalt), ca. 4 - 6 Monate für ein Praktikum, ca. 2 Monate für eine Schule
Kosten	Au-pair im Inland CHF 590.— und Ausland CHF 565.— ; Kanada nach Anfrage; Vermittlung an Schulen gratis
Bemerkungen	Anmeldungen: Wenn möglich persönlich bei mir im Büro in St. Gallen. Terminvereinbarungen telefonisch. Ein persönliches Kennenlernen gibt Vertrauen.
Ort und Datum	St. Gallen, 15. September 2011
Ansprechperson	Heidi Koller

Pro Filia Thurgau, Wiezikon

Im Gehren 11, 8372 Wiezikon
Tel. 071 966 31 30
tg@profilia.ch
www.profilia.ch

Angebot	Hauswirtschaftslehrgang im Kanton Waadt
Träger	Öffentlich
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Kantonales Fähigkeitszeugnis▪ Sprachdiplom DELF
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Führung eines Haushaltes▪ Kinderbetreuung▪ Französische Sprache vertiefen
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Abgeschlossene Oberstufe
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Ab Oktober
Kosten	ca. CHF 290.- Vermittlungsgebühr plus Lehrmittel der Hauswirtschaftsschule
Anzahl Klassen	
Bemerkungen	Die Schulen für Hauswirtschaft sind in Moudon und Morges
Ort und Datum	Wiezikon, 27. September 2011
Ansprechperson	Weber Angela

Pro Filia Thurgau, Wiezikon

Im Gehren 11, 8372 Wiezikon
Tel. 071 966 31 30, Fax 071 966 31 29
tg@profilia.ch
www.profilia.ch

Angebot	Sprachen lernen in der Schweiz, als Au-pair in Familien, ab 15 Jahren Au-pair-Stellen im Ausland, ab 18 Jahren
Träger	Öffentlich
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Erlernen und Vertiefen einer Fremdsprache▪ Sprachdiplom
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Erwerb praktische Fähigkeiten im Haushalt und in der Kinderbetreuung.
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	Abgeschlossene Oberstufe
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Ab Oktober
Kosten	ca. CHF 330.- Einschreibe- und Vermittlungsgebühr plus Kosten Sprachschule
Anzahl Klassen	
Bemerkungen	Wir vermitteln Au-Pair Stellen in der französischen Schweiz und im Tessin
Ort und Datum	Wiezikon, 27. September 2011
Ansprechperson	Weber Angela

Sprachjahr

AFS Interkulturelle Programme Schweiz

Kernstrasse 57, 8004 Zürich
Tel. 044 218 19 19, Fax 044 218 19 00
info@afs.ch
www.afs.ch

Angebot	10. Schuljahr im Ausland Schule und Arbeit im Ausland
Träger	Verein AFS Schweiz
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Kennenlernen einer neuen Kultur und Erlernen einer neuen Sprache▪ Praktische Erfahrung im Traumberuf sammeln
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Programm «10. Schuljahr im Ausland» in einem von über 55 Ländern: Besuch der lokalen Schule, Wohnen bei einer Grossfamilie▪ Programm «Schule und Arbeit im Ausland» in Thailand, Ungarn, Dänemark oder Belgien: Mehrwöchiger Sprachkurs, Besuch einer Berufsschule, Praktikum in einem Arbeitsbereich deiner Wahl
Dauer	11, 6 oder 3 Monate
Voraussetzungen	Alter: zwischen 15 und 18 Jahre Interesse an einer fremden Kultur und Sprache
Schulbeginn	Jeweils im Juli/August oder im Januar/Februar
Anmeldetermin	Für Beginn im Sommer: Ende Januar für Beginn im Winter: Ende August
Kosten	Für 11 Monate: CHF 8'900.— bis CHF 16'300.— Für 6 Monate: CHF 7'300.— bis CHF 13'400.— Für 3 Monate: CHF 4'200.— bis CHF 5'700.—
Anzahl Klassen	
Bemerkungen	AFS kann Teilsipendien vergeben.
Ort und Datum	Zürich, 16. September 2011
Ansprechperson	Corine Gugg, info@afs.ch, Tel. 044 218 19 19

Centre de Formation du Sacré-Coeur, Estavayer-le-Lac / FR

Chemin du Sacré-Coeur 2, 1470 Estavayer-le-Lac
Tel. 026 663 96 50, Fax 026 663 96 64
info@cfsc.ch
www.cfsc.ch

Angebot	9. Schuljahr 3. Sekundarschul-Programm, zweisprachig deutsch-französisch 10. Schuljahr / Intensivsprachkurs 10. Schuljahr mit Wirtschaftsfächern zusammen mit Westschweizern Brückenjahr als Vorbereitung auf eine höhere Schule oder eine Berufslehre Sommerkurs, französisch intensiv – Sonntag 08.07. - Freitag, 20.07.2012
Träger	Privat (Orès SA)
Ziel	Variert je nach Programm, z.B. <ul style="list-style-type: none">▪ Das letzte obligatorische Schuljahr in der Westschweiz absolvieren▪ Ein Jahr in der Romandie verbringen▪ Fremdsprachen lernen▪ Einstieg auf Berufsleben vorbereiten▪ Brückenjahr als Vorbereitung auf eine höhere Schule oder eine Berufslehre
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Je nach Programm variieren die Fächer▪ Abschluss-Zertifikate erwerben (in allen Klassen möglich, je nach Kenntnisstand) DELF, English Cambridge, KET, PET, FIRST, Informatik-Zertifikate, Zertifikat Deutsch – Goethe Institut (für nicht Deutschsprachige)
Dauer	je 1 Jahr
Voraussetzungen	Mindestalter 15 Jahre, (für 9. Klasse im Laufe des Schuljahres)
Schulbeginn	Ende August – wenn Platz vorhanden auch während des Schuljahres
Anmeldetermin	möglichst vor Ende März
Kosten	CHF 27'500.— (CHF 29'500.— für höhere Einkommen) pauschal (Schulkosten, Schulmaterial, Unterkunft und Vollpension, kulturelle und sportliche Anlässe, Ausflüge)
Anzahl Klassen	3
Bemerkungen	Wir arbeiten in Niveaugruppen in Französisch, Mathematik und Englisch.
Ort und Datum	Estavayer-le Lac, 17. September 2011
Ansprechperson	Catherine Rossier oder Jacqueline Lambert

Didac Schulen AG, Bern

Schwanengasse 9, 3011 Bern
Tel. 031 313 52 52, Fax 031 313 52 53
briefe@didac.ch
www.didac.ch

Angebot	10. Schuljahr in der Romandie, Tessin, England – Neues Welschland oder Tessinjahr, Demipair-Jahr, Sprachjahr in der Romandie oder England, Kombi-jahr Romandie + England <ul style="list-style-type: none">▪ Teilzeitjahr «Aupair»: 12 - 18 Lektionen/Woche Unterricht und 24 - 30 Std./Woche Mitarbeit bei einer fremdsprachigen Gastfamilie (Haushalt/Kinderbetreuung)▪ Teilzeitjahr «Demipair»: 23 Lektionen/Woche Unterricht und 15 Std./Woche Mitarbeit bei einer fremdsprachigen Gastfamilie (Haushalt/Kinderbetreuung)▪ Vollzeitjahr: 27 - 31 Lektionen/Woche Unterricht – wohnen als zahlender Gast bei einer fremdsprachigen Familie▪ Kombijahr: 33 Lektionen/Woche, beide Sprachen kombinieren – halbes Jahr Romandie / halbes Jahr England – wohnen als zahlender Gast bei einer fremdsprachigen Gastfamilie
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Abschluss international anerkannter Sprachzertifikate (DELTA, Cambridge, Perugia)▪ Abschlusszeugnis 10. Schuljahr▪ Vorbereitung auf Lehrstelle oder weiterbildende Schule
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Je nach Schulort Fremdsprachunterricht: Französisch / Englisch oder Italienisch, Deutsch, Mathematik, sowie verschiedene Optionsmodule in den Bereichen Sprache, Berufsvorbereitung (KV-Vorbereitung, Medico, Kunst, Informatik), Sport, Selbstorganisation und Lerntechnik
Dauer	1 Jahr
Voraussetzungen	9 obligatorische Schuljahre absolviert Demipair-Jahr England: ab 17. Lebensjahr Bei Variante «Neues Welschlandjahr» sind Französischkenntnisse von Vorteil
Schulbeginn	Ende August
Anmeldetermin	keiner
Kosten	variiert je nach Ausbildungsprogramm – genaue Preisangaben sind in der Dokumentation ersichtlich
Anzahl Klassen	variiert je nach Schulort
Bemerkungen	
Ort und Datum	Bern, 26. September 2011
Ansprechperson	Stefanie Wüthrich-Müller / Denise Marty-Weber

SWS Schule für Wirtschaft & Sprachen Frauenfeld GmbH / Winterthur AG

Grabenstr. 8, 8500 Frauenfeld
Tel. 052 721 73 77
Fax 052 721 73 77
info@sws-weiterbildung.ch
www.sws-weiterbildung.ch

Bahnhofplatz 3, 8400 Winterthur
Tel. 052 212 38 22
Fax 052 212 68 53
info@sws-weiterbildung.ch
www.sws-weiterbildung.ch

Angebot	Sprachjahr
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Diese Ausbildung ist speziell auf Jugendliche ausgerichtet, welche sich für eine KV-Ausbildung anstreben oder sich für eine Lehre in der Verwaltung, im Tourismus oder im Umfeld Verkehr/Transportwesen entschieden haben.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Arbeits- und Lerntechnik, Sozialkunde, Berufsvorbereitung, Wirtschaft- und Gesellschaft (Betriebskunde, Einführung in die Buchhaltung, Rechnen, Mathematik, kaufm. Rechnen, Staatskunde, Wirtschaftskunde), IKA (Informatik/Textverarbeitung, Kommunikation, Korrespondenz, Deutsch, Tastaturschreiben), Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Italienisch). Die Teilnehmer werden je nach Vorkenntnissen in Niveaunklassen oder Stammklassen mit höheren oder tieferen Anforderungen eingeteilt. Während der ganzen Kursdauer sind beaufsichtigte Aufgabenhilfe und Stützunterricht Ausbildungsbestandteil.
Dauer	6 oder 12 Monate
Voraussetzungen	Abgeschlossene 9-jährige Schulausbildung Alle Interessenten absolvieren (nach erfolgtem Beratungsgespräch unter Beisein der Eltern) diverse Einstufungs- und Eignungstests und werden (unter Berücksichtigung ihrer Schulausbildung) in die für sie geeignete Niveaunklasse bzw. berufsorientierte Stammklasse eingeteilt.
Schulbeginn	August
Anmeldetermin	Juni
Kosten	ab CHF 7'550.— pro Semester bzw. CHF 11'350.— bis CHF 14'050.— pro Jahr inkl. Lehrmaterial, ECDL-Skillcard und eine ECDL-Prüfung
Anzahl Klassen	2 - 4 à je 12 - 16 (Sprachen) bzw. 8 - 22 Teilnehmer (Stammklasse)
Bemerkungen	
Ort und Datum	Frauenfeld/Winterthur, 22. September 2011
Ansprechperson	Jürg Schürmann

Zehntes Partnersprachliches Schuljahr (ZPS), Bulle 1 / FR

Direktion für Erziehung, Kultur und Sport
Koordination für Schüleraustausch
Postfach 483, CH 1630 Bulle 1 / FR
Tel. 026 919 29 25, Fax 026 919 29 26
dillonb@edufr.ch
www.fr.ch/kosa.ch

Angebot	Zehntes Partnerschaftliches Schuljahr (ZPS) Variante 1: Zu Hause wohnen (Tägliche Heimkehr) – Nahverkehr im Kt. FR /BE Variante 2: Austausch auf Gegenseitigkeit Variante 3: Bei Pensionseltern wohnen
Träger	Öffentlich
Ziel	Schülerinnen und Schüler, welche die obligatorische Schulzeit beendet haben, erhalten vor Lehrbeginn bzw. Studienbeginn die Gelegenheit, ein 10. Schuljahr (ausnahmsweise ein 11.) als Wiederholung in einer 9. Klasse in der andern Sprachregion zu machen. Sie nehmen am regulären Unterricht teil und empfangen dabei vielerlei Impulse. So werden sie in in ihrer sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in der Partnersprache gefördert und vertiefen den Schulstoff des letzten Jahres.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Lebenserfahrungen sammeln▪ Obligatorischer Einführungskurs▪ Unterricht in den Fächern▪ Lernbegleitung (minimal)▪ Zusatzlektionen (nur im Kanton Freiburg)
Dauer	je 1 Jahr
Voraussetzungen	Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, welche das 9. Schuljahr mit dem 9. Jahresprogramm-Lehrplan – in einer deutschsprachigen OS (Orientierungsstufe/Progymnasium (A-Klasse)/Sekundarschule/Realschule absolviert haben (Anmelde- und Einschreibeverfahren). <ul style="list-style-type: none">▪ Fähigkeit, auf andere zugehen zu können, von sich aus Kontakt aufnehmen können.▪ Der Wille, eine andere Sprache lernen zu wollen.▪ Interesse an selbstständigem Lernen▪ Die Bereitschaft, Austausch zu leben, indem man der Gastklasse etwas bietet und nicht nur von ihr profitieren möchte.
Schulbeginn	Ende August
Anmeldetermin	Mitte Februar
Kosten	auf Anfrage
Bemerkungen	Die Koordination für Schüleraustausch des Kantons Freiburg nimmt die Anmeldungen entgegen und erstellt in Absprache mit den Schulleitungen die Zuteilungsplanung.
Ort und Datum	Bulle, 23. September 2011
Ansprechperson	Bernhard Dillon, Koordinator, dillonb@edufr.ch/Tel. 026 919 29 25

Sprachaufenthalte, Beratung und Vermittlung

Camenisch-for-you, Busswil

Sprachaufenthalte weltweit, Wiesenstrasse 15, 8371 Busswil
Tel. 071 352 21 26, Mobile 078 879 68 70
erica@camenisch-for-you.ch
www.camenisch-for-you.ch

Angebot	Beratung und Organisation von Sprachaufenthalten weltweit - Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch Studiensemester, Studienjahr, Multidestinationssemester /-jahr Sprachaufenthalte mit Praktikum Englisch, Spanisch Sprachaufenthalt mit bezahltem Job England, Australien, Neuseeland, Kanada Demi-Pair in Perth Australien
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Fremdsprache lernen/vertiefen, Abschluss anerkannter Zertifikate▪ Vorbereitung für weiterführende Schulen und Universitäten▪ Qualifikationssteigerung in Berufslaufbahn
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Sprachkurse für Anfänger bis Fortgeschrittene▪ Teilzeitkurse ab 15 Lektionen, Intensivkurse 25 - 35 Lektionen pro Woche▪ Prüfungsvorbereitung für international anerkannte Sprachzertifikate Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch▪ Arbeitserfahrung im Ausland (Sprachkurs inkl. Praktikum, Job) Unterkunft in einer Gastfamilie, in Studenten WG oder Studentenwohnheim▪ Internationale Sprachschulen weltweit
Dauer	2 - 52 Wochen
Voraussetzungen	Mindestalter 16 - Sprachaufenthalt mit Praktikum/Job ab 18
Schulbeginn	Jeden Montag, Semesterkurse 6x pro Jahr, Studienjahr 4 x pro Jahr
Anmeldetermin	Visumsabhängig
Kosten	Studiensemester 5 Mt. ab CHF 7'550.— inkl. Unterkunft Cambridge Prüfungsvorbereitung 10 Wochen ab CHF 3'444.—
Anzahl Klassen	mindestens 6 verschiedene Sprachlevels
Bemerkungen	Alle angebotenen Sprachschulen sind staatlich anerkannt, gehören zu den besten ihres Landes und viele haben ein zusätzliches Qualitätssiegel. Alle Schulen weisen einen guten Nationalitätenmix unter den Studenten aus.
Ort und Datum	Busswil, 27. September 2011
Ansprechperson	Erica Camenisch

Sprachaufenthalte, Sprachschulen

EF Education AG, Zürich

Bärengasse 25, 8001 Zürich
Tel. 043 430 40 02, Fax 043 430 41 00
sprachschulen.ch@ef.com
www.ef.com

Angebot	<ul style="list-style-type: none">▪ Internationale Sprachschulen▪ Multi-Sprachjahr▪ Studienjahr im Ausland▪ High School Year
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ detaillierte Angaben siehe Homepage
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ detaillierte Angaben siehe Homepage
Dauer	Internationale Sprachschulen: 2 – 52 Wochen Multi-Sprachjahr: ca. 36 Wochen Studienjahr im Ausland 1 Schuljahr oder 1 Semester High School Year: 1 Schuljahr oder 1 Semester
Voraussetzungen	Internationale Sprachschulen / Multi-Sprachjahr / Studienjahr: / Studienjahr: ab 16 Jahren, Interesse an fremden Kulturen, Anfänger und Fortgeschrittene High School Year: 14 – 18 Jahre alt, Interesse an fremden Kulturen, gute bis sehr gute Fremdsprachenkennt- nisse der jeweiligen Sprache sowie genügende Noten in den Hauptfächern.
Schulbeginn	Internationale Sprachschulen / Multi-Sprachjahr: wöchentlich jeden Montag Studienjahr im Ausland: Januar, April, Juni, September und November High School Year: Sommer und Januar
Anmeldetermin	Internationale Sprachschulen / Multi-Sprachjahr / Studienjahr: je nach Visum High School Year: April bzw. September
Kosten	Internationale Sprachschulen / Multi-Sprachjahr: auf Anfrage Studienjahr im Ausland: ab CHF 9'750.- (Semester) / CHF12'950.- (Jahr) High School Year: Schuljahr ab CHF 10'950.-
Anzahl Klassen	Internationale Sprachschulen / Multi-Sprachjahr / Studienjahr: 8 verschiedene Sprachniveaus
Bemerkungen	High School Year: Eine Aufnahme ins Programm ist abhängig von einem erfolgreichen Bewerbungsprozess
Ort und Datum	Zürich, 03. Oktober 2011
Ansprechperson	Internationale Sprachschulen: André Fahrni Multi-Sprachjahr: Bettina Baumann Studienjahr im Ausland: Bettina Baumann High School Year: Christina Steiner

STS Student Travel Schools, Zürich

Dolderstrasse 38, 8032 Zürich
Tel. 044 388 68 88, Fax 044 388 68 87
sprachschulen.switzerland@sts.se
highschool.switzerland@sts.se
www.sts-education.ch

Angebot	A: Sprachschulen International B Austausch-Jahr / High-School
Träger	Privat
Ziel	▪ A und B: Fremde Sprache lernen
Inhalt	▪ Programm A: Verschiedene Kurz- oder Langzeitkurse werden auf eine vorbestimmte Dauer im Ausland angeboten. ▪ B: High-School-Programm weltweit
Dauer	A: Auf Wunsch ab 2 Wochen B: 3, 5 oder 10 Monate
Voraussetzungen	A: für Personen ab 18 Jahre Juniorprogramm: für Personen ab 9 - 17 Jahre B: für 15- bis 18-jährige Teilnehmer/innen während der Schule (Gymnasium, Mittelschule oder als 10. Schuljahr geeignet)
Schulbeginn	A: Jeden Montag B: Januar oder Juli/August
Anmeldetermin	A: ca. 4 Wochen für Europa (in der Hochsaison ca. 3 Monate im Voraus) B: ca. 3 Monate für Übersee
Kosten	A: Einschreibgebühr CHF 75.— und Kosten für den Kurs sowie die Unterkunft B: ab ca. CHF 10'150.—
Anzahl Klassen	
Bemerkungen	Verlangen Sie die ausführliche Broschüre oder besuchen Sie www.sts-education.ch
Ort und Datum	Zürich, 20. September 2011
Ansprechperson	A: Claudia Häfliger B: Cristina Dias

Thür Lingua AG, St. Gallen

Felsenstrasse 30, 9001 St. Gallen
Tel. 071 223 77 66 Fax 071 222 72 66
info@thurlingua.ch
www.thurlingua.ch

PlanetSprachreisen.ch

Felsenstrasse 30, 9001 St. Gallen
Tel. 0800 800 874 , Fax 071 222 72 66
info@planetsprachreisen.ch
www.planetsprachreisen.ch

Angebot

Sprachaufenthalte – Beratung und Vermittlung

Träger

Privat

Ziel

- Eine Fremdsprache im Land erwerben oder verbessern.

Inhalt

Dauer

ab 2 Wochen

Voraussetzungen

Anfänger bis Fortgeschrittene

Schulbeginn

jederzeit

Anmeldetermin

Kosten

auf Anfrage

Anzahl Klassen

Bemerkungen

Ort und Datum

St. Gallen, 29. September 2011

Ansprechperson

Niklaus Thür

Internationaler Jugendaustausch

INTERMUNDO, Schweiz. Dachverband zur Förderung von Jugendaustausch, Bern

Gerbergasse 39, Postfach, 3000 Bern 13
Tel. 031 326 29 20, Fax 031 326 29 23
info@intermundo.ch
www.intermundo.ch

Angebot	Interkultureller Jugendaustausch: <ul style="list-style-type: none">▪ Freiwilligeneinsätze und Sonderpraktika▪ Schüleraustausch▪ Sprachaufenthalte▪ Au-pair ... finde das passende Angebot für dich mit unserer Suchmaschine: www.intermundo.ch/austauschprogramme
Träger	Öffentlich
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Förderung des Jugendaustausches, Verbesserung der interkulturellen Verständigung, Anerkennung von Jugendaustausch als Bildungsform. Gestärkt werden Selbstbewusstsein, Selbstständigkeit, Offenheit, Verantwortungsgefühl, vernetztes und kreatives Denken und vieles mehr: Kompetenzen, die in der heutigen globalisierten Gesellschaft auf allen Ebenen gefordert werden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Dachverband von 10 Mitgliedorganisationen, die alle nicht-gewinnorientiert arbeiten und mit einem extern überprüften Qualitätslabel ausgezeichnet sind; eine sorgfältige Durchführung der Programme während der Vorbereitung, während des Austausches und bei der Nachbereitung ist garantiert.
Dauer	Je nach Programm (2 Wochen bis 1 Jahr)
Voraussetzungen	Lust, etwas Neues zu erleben! Alterbegrenzung je nach Programm unterschiedlich (12 - 99 Jahre)
Schulbeginn	Je nach Programm bzw. Land unterschiedlich
Anmeldetermin	Je nach Programm bzw. Land und Organisation, für längere Aufenthalte ca. 3 - 6 Monate im Voraus. Je früher, desto besser!
Kosten	Je nach Programm und Organisation, z.T. Teilstipendien möglich
Bemerkungen	
Ort und Datum	Bern, 28. September 2011
Ansprechperson	Nicola Anina Jucker

ICYE Internationaler Jugend- und Kulturaustausch, Bern

Belpstrasse 69 / Postfach 473, 3000 Bern 14
Tel. 031 371 77 80, Fax 031 371 40 78
info@icye.ch
www.icye.ch

Angebot	Sprachen lernen Sozialeinsätze weltweit Vorpraktika für höhere Fachschulen
Träger	Privat
Ziel	<ul style="list-style-type: none">▪ Volontariatspraktikum im Rahmen eines Sozialeinsatzes in mehr als 30 Ländern (Europa, Lateinamerika, USA, Asien & Neuseeland).
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Mit ICYE entdeckt man das gewünschte Land nicht als Tourist, sondern als Mitglied einer Gastfamilie und als Volontär bei einem lokalen Arbeitgeber im sozialen, kulturellen oder ökologischen Bereich.
Dauer	1 bis 12 Monate
Voraussetzungen	Mindestalter: 18 Jahre Offen für das Kennenlernen einer neuen Kultur und Sprache Bereitschaft, während mehrerer Wochen/Monate unentgeltlich zu arbeiten Teilnahme an den obligatorischen Vorbereitungsseminaren in der Schweiz
Beginn	Für 6/12 Monate: Jeweils im Juli/August oder im Januar/Februar Für den Kurzeinsatz (1 bis 4 Monate): das ganze Jahr möglich
Anmeldetermin	Für Beginn im Sommer: Ende Februar Für Beginn im Winter: Ende Oktober Kurzeinsatz: Mind. 8 Wochen vor Abreise
Kosten	6 Monate: zwischen CHF 4'900.— und 5'900.—, je nach Einkommen 12 Monate: zwischen CHF 6'500.— und 8'500.—, je nach Einkommen Kurzeinsatz je nach Land und Dauer
Bemerkungen	Auf Anfrage können Vorpraktika für höhere Fachschulen, z.B. Fachhochschulen für Soziale Arbeit, organisiert werden.
Ort und Datum	Bern, 20. September 2011
Ansprechperson	Regina Zürcher und Barbara Schmitt, Co-Geschäftsleiterinnen ICYE Schweiz

Curaviva Schweiz - Verband Heime und Institutionen

Personalabteilung, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14
Tel. 031 385 33 62
stellen@curaviva.ch
www.curaviva.ch/personalberatung | www.sozjobs.ch

Angebot	<ul style="list-style-type: none">▪ Stellenvermittlung für Fach und Kadermitarbeitende▪ Onlinestellenmarkt: Stellen Mitarbeiter, Kaderstellen, Lehr- und Praktikumsstellen beides aus den Bereichen: Menschen im Alter, Kinder und Jugendliche, Menschen mit Behinderung
Träger	CURAVIVA Schweiz und webways AG
Ziel	CURAVIVA Schweiz versteht sich als Branchen- und Institutionenverband mit arbeitgeberpolitischer Ausrichtung, der die Interessen der Heime und Institutionen vertritt.
Inhalt	Stelleninserate und Onlinestellenportal für Stelleninserate und Stellengesuche. sozjobs.ch wird monatlich von rund 70'000 Personen besucht und ist im Sozialbereich der Grösste der Schweiz.
Dauer	Gemäss Stellenausschreibung
Voraussetzungen	Gemäss Stellenausschreibung
Beginn	Gemäss Stellenausschreibung
Anmeldetermin	jederzeit möglich
Kosten	Vermittlungen und Stellengesuche sind kostenlos.
Bemerkungen	Weitere Informationen finden Sie auf www.curaviva.ch/personalberatung.ch oder www.sozjobs.ch
Ort und Datum	Bern, 8. September 2011
Ansprechperson	Daniela Werder und Elise Tel, Personalberatung CURAVIVA Schweiz

Agriviva-Vermittlungsstelle, Rebstein

Gräflibühlstrasse 9a, 9445 Rebstein
Tel. 071 390 09 64, Fax 071 390 09 65
agriviva.sg@bluewin.ch
www.agriviva.ch

Angebot

Träger

Privat

Ziel

- Bilden eines Brückenschlags zwischen Stadt und Land, zwischen den verschiedenen Sprachregionen und Generationen, zwischen Konsumenten und Produzenten.

Inhalt

- Organisation und Förderung kurzfristiger Arbeitseinsätze von Jugendlichen zwischen 14 und 25 Jahren auf Bauernhöfen in allen Regionen der Schweiz und im angrenzenden Ausland. Durch engagiertes Anpacken unterstützen die Helferinnen und Helfer die Bauernfamilien bei ihrer täglichen Arbeit und lernen dabei deren Lebensalltag kennen.

Dauer

2 Wochen bis max. 2 Monate

Voraussetzungen

- Jugendliche im Alter von 14 bis 25 Jahren
- **Wie alt muss ich für einen Agriviva-Einsatz sein?**
Schweizer Jugendliche im Alter von 14 bis 25 Jahren
Ausländische Jugendliche (EU/EFTA Staaten ohne Rumänien und Bulgarien) im Alter von 16 bis 25 Jahren
- Die/der Jugendliche soll den Einsatz aus freiwilliger Entscheidung leisten.

Beginn

Einsatz ganzjährig möglich

Anmeldetermin

Bei Einsätzen in fremdsprachigen Gebieten empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung aufgrund grosser Nachfrage während den Ferienzeiten.

Kosten

Anmeldegebühr pro Einsatz: CHF 40.— / EUR 30.—

Bemerkungen

Die Agriviva-Vermittlungsstelle in Rebstein ist für Jugendliche zuständig, welche einen Einsatz in den Kantonen St. Gallen, Thurgau und Appenzell Innerrhoden machen möchten.

Ort und Datum

23. September 2011

Ansprechperson

Rahel Fürst, Agriviva-Vermittlungsstelle SG-TG-AI

Adressen Berufs- und Studienberatung

Berufsinformationszentrum BIZ / Berufs- und Studienberatung

BIZ Öffnungszeiten

Amriswil, Frauenfeld, Kreuzlingen	Mo bis Fr	13.45 bis 17.30 Uhr
	Do	13.45 bis 19.00 Uhr
Für Schulklassen (mit Voranmeldung)		08.15 bis 11.15 Uhr
Wil SG*	Di	13.30 bis 18.30 Uhr
	Mi/Do	13.30 bis 17.00 Uhr

Berufs- und Studienberatung Amriswil

Bahnhofstrasse 8, 8580 Amriswil
Telefon 071 414 05 20
biz-amriswil@tg.ch
www.abb.tg.ch



Berufs- und Studienberatung Frauenfeld

St. Gallerstrasse 11, 8510 Frauenfeld
Telefon Berufsberatung 052 724 13 85
Telefon Studienberatung 052 724 13 90
Telefon Zentralstelle 052 724 13 81
biz-frauenfeld@tg.ch
studienberatung@tg.ch
www.abb.tg.ch



Berufs- und Studienberatung Kreuzlingen

Bachstrasse 17, 8280 Kreuzlingen
Telefon Berufsberatung 071 677 30 10
Telefon Studienberatung 071 677 30 10
biz-kreuzlingen@tg.ch
studienberatung@tg.ch
www.abb.tg.ch



Berufs- und Laufbahnberatung Wil

Obere Bahnhofstrasse 20, 9500 Wil
Telefon 058 229 05 33
info.blbwil@sg.ch
www.berufsberatung.sg.ch

*Nur für Jugendliche aus den Schulgemeinden:
Affeltrangen, Bichelsee-Balterswil, Eschlikon, Fischingen,
Rickenbach-Wilen, Sirnach und Schönholzerswilen

